

Stadtteilzeitung für den Hallschlag und Umgebung

Kostenlos



Endlich Frühling im Hallschlag

Wohnen im „grünen Hallschlag“

Immer frische Luft hoch überm Neckartal (R. Erben)

Lebensqualität und Freizeitwert im Hallschlag werden gerne unterschätzt. Der Beginn der warmen Jahreszeit bringt die Vorteile der Lage wieder klar zum Vorschein. Ob Sie im Travertinpark spazieren gehen, sich Sport und Spiel im Verein oder auf einem der öffentlichen Plätze widmen, Ihre Freizeit in einer der tollen Kinder- und Jugendeinrichtungen verbringen oder die vielfältigen Angebote der Gastrono-

mie nutzen und sich draußen auf der „Terrasse“ servieren lassen: in diesem „Hallo Hallschlag“ finden Sie eine Übersicht der Vereinsangebote und der örtlichen Gastronomie, die Sie überraschen wird. Irgendwas ist hier immer los! Einen wichtigen Termin sollten Sie sich schon mal notieren: das große Stadtteilstfest findet diesmal wieder Auf der Steig statt, am 15. und 16. Juli 2011. ■

Für viele Projekte und Themen in diesem Heft ist das Stadtteilmanagement „Zukunft Hallschlag“ die zentrale Anlaufstelle für Information und Kontakt.

Andreas Böhler und Antje Fritz freuen sich auf Ihren Besuch im Stadtteilbüro in der Düsseldorfer Straße 25 (Öffnungszeiten und wichtige Termine auf S. 22).

Am 16. Juli gibt der Tag der Bürgerinformation einen guten Überblick über laufende und geplante Projekte (beim Stadtteilstfest).



Ihre Angebote

BW|Bank
Baden-Württembergische Bank

Filiale Römerkastell
Hallschlag 12
70376 Stuttgart
Telefon 0711 124-44535

Café Nachbar



Am Römerkastell 73
70376 Stuttgart

täglich
wechselnder
Mittagstisch

11:45 - 14:00 Uhr

für nur 4,30 €

sbra Wir bringen Sie Arbeit
Ein Betrieb der
sbr gGmbH
Zuckerfabrik 30
70376 Stuttgart
www.sbr-ggmbh.de

Stehen Sie mal nicht unter Strom – wir sind für Sie da!

Achim Böhle



Elektrotechnische Anlagen

Rostocker Straße 6 · 70376 Stuttgart
Telefon 07 11 / 54 74 32 · Fax 07 11 / 5 49 69 02
Mobil 01 70 / 5 88 88 38

- Stark- und Schwachstromanlagen
- Elektro-Heizungen
- Reparaturen
- Kundendienst – Haustechnik

Ob Open Air, Theater, Konzert oder Sportveranstaltung.
Ihr Ticket erhalten Sie in unserer Vorverkaufsstelle im
Karstadt Stuttgart und unserem Internetshop online.



EVENTBUEROTICKETS

WWW.**EVENTBUERO**.COM

bei Karstadt 3. Etage, Königstraße 27-29, 70173 Stuttgart, Telefon: 20 82 495

Malerarbeiten
Fassadenanstriche • Gerüstbau

Maler Albert

Stuttgart-Münster
Kölner Str. 15 • ☎ 5 49 80 26

Das ist alles drin

Die komplette Übersicht über alle Artikel

Stadtteilstiftung im Hallschlag	Seite	04
Sonderteil	Seite	05
Hallo Gastro	Seite	06-09
Gastro Historie Entstehung des Jägerhofes	Seite	10
Hallo Sport Sportangebote im Hallschlag	Seite	11-18
Projekt TB Cannstatt	Seite	19
Übersicht Gastro- und Sportstätten	Seite	20-21
Freiraum Erste Planungsschritte	Seite	22
Freiraum Jugendhearing Café Hallschlag	Seite	23
Projekt Modellvorhaben Bildung /JULA	Seite	24-27
Portrait Wer oder was ist IBIS?	Seite	28-29
Portrait Carl-Benz-Schule	Seite	30-31
Portrait SbR	Seite	32
Portrait Maler Albert	Seite	33
Portrait SWSG	Seite	34-35
Portrait Evangelische Freikirche	Seite	36
Leser-Beitrag Unsere Stadttauben	Seite	37
Mitmachen Lesung in der Bücherecke	Seite	38
Service Nützliche Adressen	Seite	39

Hier könnte Ihre Anzeige stehen. Erreichen Sie 6000 Haushalte im Hallschlag, Birkenäcker und Altenburg. Eine Anzeige in dieser Größe (2 spaltig bis 70 mm hoch) kostet nur 100,00 Euro und trägt dazu bei, die Stadtteilzeitung „Hallo Hallschlag“ fortzuführen und auch weiterhin kostenfrei anbieten zu können. Ihre Stadtteilzeitung wird auf Basis ehrenamtlichen Engagements erstellt. Über eine Mitarbeit oder eine Spende, gerne in Kombination mit einer Anzeige, freuen wir uns sehr!

Inhalt

Impressum:

Herausgeber, Redaktion:
Zukunft Hallschlag
PG lokale Ökonomie
Düsseldorfer Str. 25
70376 Stuttgart-Hallschlag
hallo-hallschlag@zukunft-
hallschlag.de

Redaktion:

Andreas Böhler, Herrman J. Degen,
Regina Erben, Christoph Fuchs,
Klaus-Peter Glass, Romana Mahle

Layout: fuchsconcepts, Stuttgart

Druck: Übelmesser,
Druck Eberhard Poth, Stuttgart

Auflage: 6.000 Stück
Verteilung: Hallschlag,
Altenburg, Birkenäcker

Für die eingesendeten Artikel
und Bilder sind die Autoren
verantwortlich. Für die Firmen-
portraits die jeweiligen Firmen.

Bildnachweise:

Wenn nicht anders
gekennzeichnet von den
Verfassern der Artikel oder
vom Stadtteilbüro Zukunft
Hallschlag.

Nächste Ausgabe: Herbst 2011

Stadtteiffest

Kontakt:

Andreas Wabnik von der Mobilen Jugendarbeit ist erreichbar unter: 07 11 / 54 73 52 oder per Mail: hallschlag@mja-stuttgart.de



Impressionen vom Stadtteiffest 2009

Stadtteiffest im Hallschlag

Am Freitag, den 15. und am Samstag, den 16. Juli wird es in diesem Jahr auf dem Hallschlag wieder ein Stadtteiffest geben. Es wird wie schon einige Stadtteiffeste zuvor in der Straße Auf der Steig ab dem Hattinger Platz stattfinden.

Der Freitagabend wird geprägt sein von der Musik einer Coverband, die von Alt bis Neu einiges im Repertoire haben wird. An diesem Abend, aber auch am Samstag wird das Team um Thomas und Moni von der Nachbar für Ihr leibliches Wohl sorgen. Der Samstag gehört dann ganz den Kindern, Jugendlichen und allen anderen Bewohnern auf dem Hallschlag. So ist wie immer ein breites Kinderprogramm geplant, außerdem

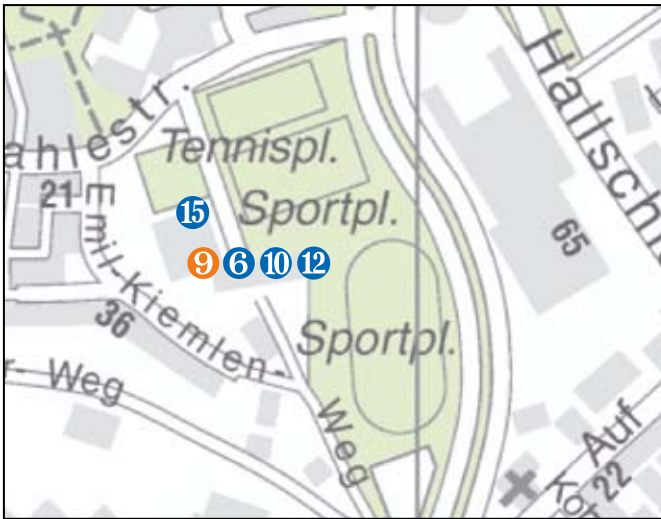
soll auf der Bühne an diesem Tag auch den Tanz- und sonstigen Gruppen des Stadtteils ein Raum für Aufführungen geboten werden.



Sei es Tanz, Gesang oder beispielsweise Zauberei: Bei Interesse, das Programm auf der Bühne durch eine Darbietung zu bereichern oder das Stadtteiffest auf eine andere Art

tatkünftig zu unterstützen, setzen Sie sich bitte mit der Mobilen Jugendarbeit in Verbindung. Natürlich entstehen durch ein solches Fest auch erhebliche Kosten für die Infrastruktur, Anträge und die notwendige technische Ausstattung. Da es sich bei den organisierenden Einrichtungen vorwiegend um soziale Einrichtungen handelt, sind natürlich Spenden nicht nur gern gesehen, sondern offen erbeten. ■

Im Rahmen des Stadtteiffestes findet der Tag der Bürgerinformation statt. Lernen Sie das Programm Soziale Stadt „Zukunft Hallschlag“ mit seinen vielen Projekten sowie die geplanten städtebaulichen Maßnahmen im Hallschlag am Stand, vor Ort kennen.



Sport und Gastro: Oft näher beisammen als man denkt

- **Gastro-Angebote**
ab Seite 06
- **Sport-Angebote**
ab Seite 11

Alle Angebote und deren Standorte auf der Übersichtskarte Seite 20/21

Erst bewegen, dann stärken

Die perfekte Kombination im Hallschlag und darüber hinaus (A.Böhler)

Kaum zu glauben, aber wahr!

Der Hallschlag und die angrenzenden Gebiete bieten den Bewohnerinnen und Bewohnern unzählige Möglichkeiten für Bewegung, Sport und Fitness und die anschließende Erholung und Stärkung im bunten Gastronomie-Angebot.

Zwei Schwerpunkte in dieser „Hallo-Hallschlag“-Ausgabe, die sich optimal miteinander verknüpfen lassen. Entdecken Sie auf den folgenden Seiten die Vielfalt der Angebote und stellen Sie Ihr eigenes Programm zusammen. Aufgrund der Vielzahl ist die Auflistung leider nicht vollständig.

Informieren Sie sich daher auch direkt bei den Vereinen über weitere Sportangebote im Hallschlag und in der direkten Umgebung.

Entdecken Sie Köstlichkeiten für Ihren Gaumen und machen sich auf den Weg zu bekannten oder noch unbekanntem Gastronomen. Teilweise können Sie das gute Essen im Frühling und Sommer sogar unter freiem Himmel genießen.

Sie werden sehen – aufbrechen lohnt sich. Um sich zurechtzufinden, wird Ihnen der Stadtplan in der Mitte dieser Stadtteilzeitung helfen. Die Angebote sind zudem farbig gekennzeichnet.

Farbige Punkte weisen Ihnen den Weg. Orange für Gastronomie und Blau für Sport. Die Vereine und Gastronomen freuen sich auf Sie! ■

Was sind Ihre Erfahrungen zu den Sport- und Gastroangeboten im Hallschlag? Haben Sie noch weitere Tipps, die Sie den Lesern von „Hallo Hallschlag“ nicht vorenthalten möchten?

Senden Sie Ihre Unterlagen an: hallo-hallschlag@zukunft-hallschlag.de oder werfen Sie sie im Stadtteilbüro in der Düsseldorfer Straße 25 ein. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Der Sonderteil zum Frühling im Hallschlag



1 Café Nachbar

Kontakt:

Am Römerkastell 73
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 54 99 77 50
Telefax: 07 11 / 54 99 77 35
Email: info@sbr-ggmbh.de



Das Tagesbistro am Römerkastell bietet den Gästen einen täglich wechselnden Mittagstisch mit drei Gerichten zur Auswahl. Erweitert wird das Angebot durch ein Salatbuffet und leckere Desserts. Im Nachbarschaftszentrum Café Nachbar finden 55 Gäste Platz, bei schönem Wetter ist die Terrasse für weitere 60 Gäste ebenfalls geöffnet.

Hier trifft sich eine bunte Mischung aus Jung und Alt aus der umliegenden Nachbarschaft. Egal ob privat oder geschäftlich, das täglich abwechslungsreiche Speisenangebot bietet allen Freunden des Café Nachbar einen leckeren Mittagstisch in angenehmer und entspannter Atmosphäre.

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 11:00 - 14:30 Uhr
Fr.: 11:00 - 14:00 Uhr
Mittagstisch täglich
von 11:45 bis 14:00 Uhr



Förderverein Burgholzhofturn e.V.

2 Förderverein Burgholzhofturn e.V.

Kontakt:

Gladiolenweg 2
70374 Stuttgart

Roland Schmid
Telefon: 07 11/ 53 73 06
Eva Hötzel:
Telefon: 07 11/ 4 70 39 99

„Förderverein Burgholzhofturn e.V.“

Der Burgholzhofturn ist ein denkmalgeschütztes Wahrzeichen von Bad Cannstatt und steht im Eigentum der Stadt Stuttgart.

Der im Jahr 1999 gegründete Förderverein hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Turm zu unterhalten und ihn am Wochenende von Mai bis Oktober den Bürgern zugänglich zu machen.

Jeweils unterschiedliche Cannstatter Vereine bewirtschaften von Samstag bis Sonntag den Turm und halten ihn somit für das Publikum geöffnet.

Schauen Sie mal vorbei!

Vereine können sich anmelden unter:

Telefon: 07 11 / 216 - 85 48
Anmeldebeginn:
September für das Frühjahr



3

WEINGUT BAUER
„Boskoops Besen“

Auf der Steig 33, 70376 Stuttgart-Bad Cannstatt
Telefon 0711/54 58 55, Fax 0711/54 96 411
Homepage: www.Weingut-Bauer-Boskoop.de
E-Mail: Info@Weingut-Bauer-Boskoop.de



Karten-
vorverkauf
ab 4. Januar
bei uns!

CANNSTATTER MUNDARTTAGE 2011:

im Steiggemeindehaus, Altenburger Steige 20, Bad Cannstatt, Einlass: 18³⁰ Uhr.
S Programm fangt a bissle später o!

- **Freitag 20. Mai** zu Gast: „**DROMMELDAR TRIO**“ – mit Riaba, Rotz ond Ranza wai „**MUSIK OND KOMEDIE**“ schwäbisch, iberzwerch ond fuurzdrugga ein Garant für Zwerchfellbelastungen.
Eintritt pro Person 17,-€ – freie Platzwahl! www.drommeldar-trio.de
- **Samstag 21. Mai** zu Gast: „**DUIDO ON DE SELL**“ – schwäbisches Kabarett mit Petra Binder und Doris Reichenauer mit ihrem neuen Programm **WECHSELJAHRE!** Die charmantesten Raumpflegerinnen mit Pfiff – Witz – Gags!
Eintritt pro Person 17,-€ – freie Platzwahl! www.duidoondesell.de



Weinblütenfest: **Samstag 25. Juni** ab 15⁰⁰ Uhr und **Sonntag 26. Juni** ab 11⁰⁰ Uhr
Weinfest mit Live Musik auf dem Schnarrenberg in Stuttgart-Münster:
Wein – Sekt – Secco und was zum Essen gibts auch.

Weinfest in Boskoops Höfle: **Donnerstag 11. August** bis **Sonntag 14. August.**
Donnerstag ab 19⁰⁰ Uhr live Band **PUMPING SPECIAL**,
„The good old Rocking Piano Band“
Sonntag ab 10⁰⁰ Uhr Jazzgottesdienst in der Steigkirche.
Ab 11⁰⁰ Uhr Jazzfrühshoppen mit „**LIVE BAND**“
Dixiland und Swing der Superklasse.



4. Tischweinprobe im Weingut Bauer:

Samstag 29. und Sonntag 30. Oktober.

Weindegustation „STUTTGARTS BESTE WEINE“:

Im November, die erlesene Weinverkostung

Herbst-Besensaison 2011:

Dienstag 8. November bis Samstag 3. Dezember,
täglich ab 11⁰⁰ Uhr, Montag Ruhetag



Gerne richten wir Ihre privaten Festlichkeiten
in den Räumen unserer Besenwirtschaft aus
oder stellen unsere Erzeugnisse
im Rahmen einer gemütlichen Weinprobe mit oder ohne Essen vor.

Der Sonderteil zum Frühling im Hallschlag



4 Castello Loungebistro

Kontakt:

Naststr. 43
(im Römerkastell)
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 25 96 39 96

CASTELLO

LOUNGE BISTRO

Ob morgens zum Frühstückssnack oder am Nachmittag auf einen Espresso – die gemütliche Location im Römerkastell bietet den idealen Rahmen für den Start in den Arbeitstag, die Pause zwischendurch oder das Kundengespräch in entspannter Atmosphäre. Besonders beliebt ist der Mittagstisch.

Zwei Tagesessen zum fairen Preis werden durch knusprige Wraps und frische Salate ergänzt. Den aktuellen Wochen Speiseplan finden Sie unter www.castello-loungebistro.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 9:30 - 16:00 Uhr
Sa. - So.: geschlossen



5 TC BBQ

Kontakt:

Vdk Heimgarten
Emil-Kiemen-Weg 53
70376 Stuttgart
Telefon 07 11 / 55 34 26 97
www.tc-bbq.de



Seit 1. April können Sie Original American Barbecue genießen. Im Vdk Heimgarten Restaurant/Biergarten in Stuttgart Bad Cannstatt. Spare Ribs, Pulled Pork und Hähnchen auf zwei original importierten Smokers aus South Carolina, USA. Rustikale Atmosphäre, mit 100 Sitzplätzen draußen, Kinderspielplatz und ca. 75 Parkplätze. (100 Meter Laufweg) TC BBQ bietet auch Catering an: für Ihre Privat- oder

Firmen-Veranstaltung. Auch Party-Service und Take-out-Service (Abholung) werden angeboten. Checken Sie auch unsere Internet-Seite zu den Wochenend-Veranstaltungen (Country und Western mit Line Dancing – Reggae – Classic Rock – Kinder Wochenende). Unter anderem mit speziellen Gerichten: z.B. Steak Wochenenden und Sonntagsbrunch). Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr BBQ Team

Öffnungszeiten:

Mo.: 14:00 - 23:00 Uhr
Di. - Mi.: Ruhetag
Do. - Sa.: 14:00 - 23:00 Uhr

'S DUDELSÄCKLE E.V.

Verein zur Förderung und Pflege der musischen Kunst

Offener Stammtisch

jeden letzten Freitag im Monat treffen wir uns
um 19:30 Uhr im Gewölbekeller der Weinstube Jägerhof,
Am Wolfersberg 17, Bad Cannstatt

Eintritt frei!

2. Halbjahr 2011

29.07.2011 **Tobby & Walter**

Irish, Scottish, English and American
Folk Songs

26.08.2011 **Besuch LAB-Festival bei den
Berger Sprudlern**

30.09.2011 **BRIAN unplugged**

Rock'n'Folk

28.10.2011 **Dieter Fischer & Band**

Blues

25.11.2011 **Mike Mac Carthy**

gälische, irische und englische
Weihnachtslieder

Programmänderungen vorbehalten

Spende für die Interpreten erwünscht!

**Kulturverein
's Dudelsäckle e.V.**

Lüglensheidestr. 11
70378 Stuttgart

Tel. 07 11/3 89 18 30

www.dudelsaeckle.de



6

WEINGUT
PETER MAYER
WEINSTUBE JÄGERHOF



Noch mehr Gastrotipps

- 7 **Alte Ziegelei**
Burgholzstraße 45
70376 Stuttgart
- 8 **Schützenhaus**
Burgholzstraße 91
70376 Stuttgart
- 9 **Ristorante, Pizzeria**
La Terrazza
Emil-Kiemlen-Weg 51
70376 Stuttgart
- 10 **Pilum**
Naststraße 5
70376 Stuttgart
- 11 **Römerkastell**
Sparrhärmlingweg 2
70376 Stuttgart
- 12 **Wienerwald Express**
Hallschlag 21
70376 Stuttgart
- 13 **Demets Pizza Kebap**
Hallschlag 27
70376 Stuttgart
- 14 **Alter Pfefferer**
Am Schnarrenberg 14
70376 Stuttgart

**Alle Angebote und
deren Standorte auf
der Übersichtskarte
Seite 20/21**

Der Jägerhof und die Ziegeleien auf dem Hallschlag

Ein Beitrag von Wolfgang Zwinz, Neckarguide

Der Löss ist ein feiner Mineralstaub, der vor ca. 30.000 Jahren aus dem Oberrheintal hierher geweht wurde und sich durch Verwitterung zu Lösslehm veränderte. Im Laufe der Jahrhunderte wurde er für die verschiedensten Zwecke genutzt.

In der Jungsteinzeit nutzten die Menschen den Lösslehm zum Verputzen der Flechtwände ihrer Häuser. Ein Verfahren, das bis in das 19. Jahrhundert bei der Fachwerkbauweise üblich war. Die Römer waren um 100 n. Chr. die Ersten, die auf dem Hallschlag den Lösslehm in einfachen Brennöfen zu Ziegeln und Backsteinen brannten. Später kamen Geschirr und die verschiedensten Vorratsbehälter hinzu. Im Bereich des Sparrhärmlingwegs wurden von den Archäologen zahlreiche römische Brennöfen ausgegraben. Die Anzahl der Brennöfen (ca. 80 Stück) deutet darauf hin, dass die hier produzierte Ware von überdurchschnittlicher Qualität gewesen sein musste, da deutlich über den Eigenbedarf hinaus produziert wurde.

Handwerkliche Kunst verbunden mit gutem Ausgangsmaterial, dem Lösslehm, waren ver-



Die „Herbst'sche Ziegelei“ mit der „Restauration zum Herbst“ um 1893

mutlich die Gründe dafür, dass die hier hergestellten Waren exportiert werden konnten. In der Zeit nach den Römern erfahren wir wenig über Ziegeleien bzw. die Nutzung des Lösslehms hier in der Region. Im 19. Jahrhundert werden auf der Gemarkung Münster immer wieder kleinere Ziegeleien gegründet, aber ohne nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg.

Am Wolfersberg kaufte 1873 Friedrich Andreas Herbst - heute befindet sich dort das Weingut Jägerhof - ein Grundstück und begann wenig später mit der Herstellung von Ziegeln. Der dazu notwendige Lösslehm wurde in unmittelbarer Nähe abgebaut. In guten Jahren wurden mehr als 100.000 Ziegel produziert. Damals war die

Ziegelei Höfer (später Süddeutsche Ziegelwerke Stuttgart) ein großer und übermächtiger Konkurrent. Das Ziegelwerk befand sich zwischen der heutigen Löwentor- und der Bottroper Straße und somit in unmittelbarer Nähe. Ein wirtschaftlicher Betrieb der Herbst'schen Ziegelei war dadurch nicht möglich. Mit dem Tod des Gründers wurde 1902 die Ziegelproduktion eingestellt.

Bereits bei der Gründung der Ziegelei wurde im Wohngebäude eine Wirtschaft eingerichtet. Die „Restauration zum Herbst“ erfreute sich schon damals großer Beliebtheit und wird heute, nach Eigentümer- und Namenswechsel als Weingut Peter Mayer mit Weinstube Jägerhof erfolgreich weitergeführt. **6**



Bei den aufgeführten Sportangeboten handelt es sich um eine Auswahl. Sie ist in Freizeitsport, Wettkampfsport und Sportkurse gegliedert und nach Sportarten alphabetisch geordnet.

Die Daten wurden vom Sportamt der Landeshauptstadt Stuttgart zur Verfügung gestellt (Stand Januar 2011).

Sport und Bewegung im Stadtteil - ein reichhaltiges Angebot

Freizeitsport

- 1 **Aerobic** (ab 16 Jahre), gemischte Gruppe, TV Cannstatt 1846 e.V.: Gymnastikhalle
- 2 **Aerobic** (ab 50 Jahre), gemischte Gruppe, TV Cannstatt 1846 e.V.: Aktiv-Halle
- 3 **Aikido** (18-60 Jahre), gemischte Gruppe, TV Cannstatt 1846 e.V.: Dojo
- 4 **Aikido** (16-60 Jahre), gemischte Gruppe, TB Bad Cannstatt 1892 e.V., Altenburgschule: Turnhalle, Mo.: 19:45 - 21:15 Uhr

- 5 **Ausdauertraining** (16-60 Jahre), gemischte Gruppe, TV Cannstatt 1846 e.V.: Sportanlage Münster
- 1 **Ballett** (4-11 Jahre), weiblich, TV Cannstatt 1846 e.V.: Gymnastikhalle
- 2 **Bandscheibengymnastik** (ab 18 Jahre), gemischte Gruppe, TV Cannstatt 1846 e.V.: Aktiv-Halle
- 5 **Baseball** (ab 6 Jahre), gemischte Gruppe, TV Cannstatt 1846 e.V.: Sportanlage Münster
- 1 **Bauch-Beine-Po** (ab 16 J.), gemischte Gruppe, TV Cannstatt 1846 e.V.: Gymnastikhalle

- 3 **Beckenbodengymnastik** (ab 18 Jahre), gemischte Gruppe, TV Cannstatt 1846 e.V.: Dojo
- 6 **Diabetiker-Sport** (20-100 Jahre), gemischte Gruppe, TB Bad Cannstatt 1892 e.V.: Jahnsaal, Mi.: 13:45 - 15:15 Uhr
- 1 **Entspannungstraining** (ab 18 Jahre), gemischte Gruppe, TV Cannstatt 1846 e.V.: Gymnastikhalle
- 7 **Fitnesssport** (ab 16 Jahre), gemischte Gruppe, TV Cannstatt 1846 e.V.: Bewegungszentrum
- 3 **Fitnesssport** (ab 18 Jahre), weiblich, TV Cannstatt 1846 e.V.: Dojo



8 Fußball (ab 16 Jahre),
gemischte Gruppe,
TB Bad Cannstatt 1892 e.V.:
Sportanlage, Fr.: 19:30 - 21:30 Uhr

5 Fußball (ab 18 Jahre),
männlich, Christlicher Sportverein
Stuttgart 1999 e.V.: Sportanlage

4 Fußball (10-13 Jahre), ge-
mischte Gruppe, Gemeinschafts-
erlebnis Sport: Altenburgschule,
Turnhalle, Fr.: 13:30 - 15:00 Uhr

4 Gardetanz (3-8 Jahre),
gemischte Gruppe, Cannstatter
Quellen-Club e.V. 1966:
Altenburgschule: Turnhalle

4 Gardetanz (ab 25 Jahre),
gemischte Gruppe, Cannstatter
Quellen-Club e.V. 1966:
Altenburgschule: Turnhalle

6 Gefäßsport (18-80 Jahre),
gemischte Gruppe, TB Bad
Cannstatt 1892 e.V.: Jahnsaal,
Mi.: 13:45 - 15:15 Uhr

1 Gymnastik (ab 60 Jahre),
gemischte Gruppe, TV Cannstatt
1846 e.V.: Gymnastikhalle

4 Gymnastik (16-60 Jahre),
weiblich, TV Cannstatt 1846 e.V.,
Altenburgschule: Turnhalle

4 Gymnastik (18-100 Jahre),
männlich, TB Bad Cannstatt 1892
e.V.: Altenburgschule, Turnhalle,
Mi.: 19:30 - 21:30 Uhr

1 Hip-Hop (7-16 Jahre),
gemischte Gruppe, TV Cannstatt
1846 e.V.: Gymnastikhalle

2 Hüft- und Kniegymnastik
(18-60 Jahre), gemischte Gruppe,
TV Cannstatt 1846 e.V.:
Aktiv-Halle

2 Jazzdance (5-7 Jahre),
männlich, TV Cannstatt 1846 e.V.:
Aktiv-Halle

2 Jazzdance (5-7 Jahre),
weiblich, TV Cannstatt 1846 e.V.:
Aktiv-Halle

1 Jazzdance (ab 8 Jahre),
männlich, TV Cannstatt 1846 e.V.:
Gymnastikhalle



1 Jazzdance (ab 8 Jahre),
weiblich, TV Cannstatt 1846 e.V.:
Gymnastikhalle

3 Judo (6-60 Jahre),
gemischte Gruppe,
TV Cannstatt 1846 e.V.: Dojo

3 Ju-Jitsu (7-60 Jahre),
gemischte Gruppe, TV Cannstatt
1846 e.V.: Dojo

8 Kajaksport (ab 30 Jahre),
gemischte Gruppe, Kanu-
Gesellschaft Stuttgart e.V.:
Carl-Benz-Schule, Turnhalle,
Mo.: ab 19:45 Uhr

9 Kindersportschule
(3-10 Jahre), gemischte Gruppe,
TV Cannstatt 1846 e.V.:
Sporthalle

5 Leichtathletik
(6-40 Jahre), gemischte Gruppe,
TV Cannstatt 1846 e.V.:
Sportanlage Münster



5 Leichtathletik
(8-14 Jahre), gemischte Gruppe,
TB Bad Cannstatt 1892 e.V.:
Sportanlage,
Di.: 18:00 - 19:00 Uhr

5 Nordic Walking
(18-60 Jahre), gemischte Gruppe,
TV Cannstatt 1846 e.V.:
Sportanlage Münster

4 Osteoporose-Sport
(18-80 Jahre), gemischte Gruppe,
TV Cannstatt 1846 e.V.:
Altenburgschule, Turnhalle

1 Problemzongymnastik
(ab 18 Jahre), gemischte Gruppe,
TV Cannstatt 1846 e.V.:
Gymnastikhalle

1 Qi-Gong (ab 19 Jahre),
gemischte Gruppe, TV Cannstatt
1846 e.V.: Gymnastikhalle

1 Seniorengymnastik
(ab 50 Jahre), gemischte Gruppe,
TV Cannstatt 1846 e.V.:
Gymnastikhalle



10 Softball (13-18 Jahre),
gemischte Gruppe, TV Cannstatt
1846 e.V.: Baseballplatz

10 Softball (6-12 Jahre),
gemischte Gruppe, TV Cannstatt
1846 e.V.: Baseballplatz

10 Softball (ab 18 Jahre),
männlich, TV Cannstatt 1846 e.V.:
Baseballplatz

10 Softball (ab 18 Jahre),
weiblich, TV Cannstatt 1846 e.V.:
Baseballplatz

11 Sport / Spiel / Spaß
(6-7 Jahre), gemischte Gruppe,
Gemeinschaftserlebnis Sport,
Steigschule: Gymnastikhalle,
Do.: 09:30 - 10:20 Uhr

11 Sport / Spiel / Spaß
(7-8 Jahre), gemischte Gruppe,
Gemeinschaftserlebnis Sport,
Steigschule: Gymnastikhalle,
Do.: 10:20 - 11:05 Uhr

2 Sport für Übergewichtige
(6-12 Jahre), gemischte Gruppe,
TV Cannstatt 1846 e.V.: Aktiv-Halle

6 Sport nach Krebs
(20-100 Jahre), gemischte Gruppe,
TB Bad Cannstatt 1892 e.V.:
Jahnsaal, Mo.: 19:00 - 20:00 Uhr

1 Sport nach Krebs
(ab 19 Jahre), gemischte Gruppe,
TV Cannstatt 1846 e.V.:
Gymnastikhalle

5 Sportabzeichen
(ab 16 Jahre), gemischte Gruppe,
TV Cannstatt 1846 e.V.:
Sportanlage Münster

11 Sportabzeichen
(ab 18 Jahre), gemischte Gruppe,
TB Bad Cannstatt 1892 e.V.:
Sportanlage

1 Step-Aerobic (ab 16 Jahre),
gemischte Gruppe, TV Cannstatt
1846 e.V.: Gymnastikhalle



1 Stretching (ab 19 Jahre),
gemischte Gruppe, TV Cannstatt
1846 e.V.: Gymnastikhalle

1 Tae-Bo (18-60 Jahre),
gemischte Gruppe, TV Cannstatt
1846 e.V.: Gymnastikhalle

Kontakte:

**Bitte informieren Sie sich
zum jeweiligen Angebot beim
entsprechenden Verein.**

TV Cannstatt 1846 e.V.

Am Schnarrenberg 10
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60
geschaefsstelle@tvcannstatt.de

Gemeinschaftserlebnis Sport

Telefon: 07 11 / 2 80 77-6 55
info@gemeinschaftserlebnis-sport.de
www.gemeinschaftserlebnis-sport.de

Turnerbund (TB)

Bad Cannstatt 1892 e.V.

Emil-Kiemlen-Weg 51
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 5 49 01 78
info@tbcannstatt.de
www.tbcannstatt.de

Cannstatter

Quellen-Club e.V. 1966

Rosenaustraße 5
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 53 37 60
geschaefsstelle@quellenclub.de
www.quellenclub.de

FC Stuttgart-Cannstatt e.V.

Emil-Kiemlen-Weg 51
70376 Stuttgart
fc-stuttgart@email.de
www.fc-stuttgart.de

Hallo Fitness

Kontakte:

Polizeisportverein Stuttgart e.V.

Fritz-Walter-Weg 10
70372 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 55 85 63
geschaefsstelle@psv-stuttgart.de

Christlicher Sportverein Stuttgart 1999 e.V.

Telefon: 07 11 / 24 82 62 16
kontakt@csv-stuttgart.de
www.csv-stuttgart.de

Kanu-Gesellschaft Stuttgart e.V.

Talstraße 207
70372 Stuttgart
kontakt@kg-stuttgart.de
www.kg-stuttgart.de

Schützengesellschaft TELL Stuttgart-Münster e.V.

Burgholzstraße 91
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 52 25 05
www.tell-muenster.de

AWO Begegnungs- und Servicezentrum Hallschlag „Altes Waschhaus“

Düsseldorfer Str. 59
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 54 35 36
bgs.hallschlag@awo-stuttgart.de

3 Taekwon-Do (7-60 Jahre),
gemischte Gruppe, TV Cannstatt
1846 e.V.: Dojo

4 Tai-Chi (ab 18 Jahre),
gemischte Gruppe, TV Cannstatt
1846 e.V.: Aktiv-Halle



13 Tennis (ab 7 Jahre),
männlich, TV Cannstatt 1846 e.V.:
Tennisanlage

13 Tennis (ab 7 Jahre),
weiblich, TV Cannstatt 1846 e.V.:
Tennisanlage

9 Tischtennis (10-60 Jahre),
männlich, TV Cannstatt 1846 e.V.:
Sporthalle

9 Tischtennis (10-60 Jahre),
weiblich, TV Cannstatt 1846 e.V.:
Sporthalle

5 Walking (ab 18 Jahre),
gemischte Gruppe, TV Cannstatt
1846 e.V.: Sportanlage Münster



1 Wirbelsäulengymnastik
(ab 18 Jahre), gemischte Gruppe,
TV Cannstatt 1846 e.V.:
Gymnastikhalle

4 Wirbelsäulengymnastik
(ab 18 Jahre), gemischte Gruppe,
TV Cannstatt 1846 e.V.:
Altenburgschule, Turnhalle

1 Yoga (ab 18 Jahre),
gemischte Gruppe, TV Cannstatt
1846 e.V.: Gymnastikhalle

Wettkampfsport

5 Baseball (7-60 Jahre),
männlich, TV Cannstatt 1846 e.V.:
Sportanlage Münster

4 Fußball (7-8 Jahre),
weiblich, Christlicher Sportverein
Stuttgart 1999 e.V.:
Altenburgschule, Turnhalle



4 Fußball (7-8 Jahre),
männlich, Christlicher Sport-
verein Stuttgart 1999 e.V.:
Altenburgschule, Turnhalle

8 Fußball (9-10 Jahre),
männlich, Christlicher Sport-
verein Stuttgart 1999 e.V.:
Carl-Benz-Schule, Turnhalle

8 Fußball (9-10 Jahre),
weiblich, Christlicher Sportverein
Stuttgart 1999 e.V.: Carl-Benz-
Schule, Turnhalle

5 Fußball (6-16Jahre), männlich, Christlicher Sportverein Stuttgart 1999 e.V. / VfR Cannstatt 1954 e.V.: Sportanlage

4 Fußball (30-60 Jahre), männlich, Polizeisportverein Stuttgart e.V.: Altenburgschule, Turnhalle

12 Fußball (5-40 Jahre), männlich, FC Stuttgart-Cannstatt e.V./TB Bad Cannstatt 1892 e.V.: Sportanlage

4 Gardetanz (7-10 Jahre), gemischte Gruppe, Cannstatter Quellen-Club 1966 e.V.: Altenburgschule, Turnhalle

14 Gewehrschießen (ab 12 Jahre), gemischte Gruppe, Schützengesellschaft TELL Stuttgart-Münster e.V.: Schießanlage, Mi.: 18:00 - 21:00 Uhr, So.: 09:30 - 12:00 Uhr

5 Leichtathletik (6-40 Jahre), gemischte Gruppe, TV Cannstatt 1846 e.V.: Sportanlage Münster

14 Pistolenschießen (ab 12 Jahre), gemischte Gruppe, Schützengesellschaft TELL Stuttgart-Münster e.V.: Schießanlage, Mi 18:00 - 21:00 Uhr, So 09:30 - 12:00 Uhr

3 Taekwon-Do (7-60 Jahre), gemischte Gruppe, TV Cannstatt 1846 e.V.: Dojo

13 Tennis (ab 7 Jahre), männlich, TV Cannstatt 1846 e.V.: Tennisanlage



13 Tennis (ab 7 Jahre), weiblich, TV Cannstatt 1846 e.V.: Tennisanlage

9 Tischtennis (10-60 Jahre), männlich, TV Cannstatt 1846 e.V.: Sporthalle

9 Tischtennis (10-60 Jahre), weiblich, TV Cannstatt 1846 e.V.: Sporthalle

Sportkurse

Bitte beachten Sie stark reduzierte Preise oder kostenlose Angebote für Mitglieder. Manche Angebote finden in den Schulferien nicht statt. Anmeldung und Infos unter der angegebenen Telefonnummer.

6 Aerobic 50plus
Fitnesssport, TB Bad Cannstatt 1892 e.V.: Jahnsaal
40 Euro/Zehnerkarte,
Mi.: 18.00 - 19.00 Uhr,

4 Aktiv gegen Osteoporose
TV Cannstatt 1846 e.V.:
Altenburgschule, Turnhalle
95 Euro/Semester. Mit dem Schnupperpass 4 Wochen kostenlos testen.
Di.: 18:45 - 19:45 Uhr
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

Hallo Fitness

9 Badminton I TV Cannstatt 1846 e.V.: Sporthalle. Mit dem Schnupperpass 4 Wochen kostenlos testen. Fr.: 16:00 - 16:45 Uhr
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

9 Badminton II TV Cannstatt 1846 e.V.: Sporthalle. Mit dem Schnupperpass 4 Wochen kostenlos testen. Fr.: 16:45 - 17:30 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

4 Bewegungsspaß, Spiele und mehr TV Cannstatt 1846 e.V.: Altenburgschule, Turnhalle. Mit dem Schnupperpass 4 Wochen kostenlos testen.
Di.: 18:00 - 18:45 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60



6 Bodystyling
TB Bad Cannstatt 1892 e.V.,
Jahnsaal: 40 Euro/Quartal
Mi.: 09:15 - 10:15 Uhr,
Telefon: 07 11 / 5 49 01 78

15 Fit ab 50
TB Bad Cannstatt 1892 e.V.:
Tennishalle. 38 Euro/Zehnerkarte
Di.: 09:00 - 10:00 Uhr,
Telefon: 07 11 / 5 49 01 78

Hallo Fitness

1 Fit und Bewegt

TV Cannstatt 1846 e.V.:
Gymnastikhalle.
Mit dem Schnupperpass
4 Wochen kostenlos testen
Di.: 09:20 - 10:20 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60



6 Fitness 50+

TB Bad Cannstatt 1892 e.V.:
Jahnsaal. 38 Euro/Zehnerkarte.
Di.: 10:15 - 11:15 Uhr,
Telefon: 07 11 / 5 49 01 78

3 Fitnessmix für Mamis mit Krabbelkindern

TV Cannstatt 1846 e.V.: Dojo.
Mit dem Schnupperpass 4
Wochen kostenlos testen.
Di.: 09:30 - 10:30 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

8 Fitnessstraining

TB Bad Cannstatt 1892 e.V.:
Carl-Benz-Schule, Turnhalle.
30 Euro/Zehnerkarte,
Do.: 20:00 - 21:00 Uhr,
Telefon: 07 11 / 5 49 01 78

1 **Freedance** verschiedene
Tanzstile, TV Cannstatt 1846
e.V.: Gymnastikhalle. Mit dem
Schnupperpass 4 Wochen kosten-
los testen. Fr.: 16:15 - 17:00 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

5 **Fun-Walking** TV Cannstatt
1846 e.V.: Sportanlage Münster.
60 Euro pro Jahr. Mit dem Schnup-
perpass 4 Wochen kostenlos testen.
Do.: 09:30 - 10:30 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

5 **Fun-Walking/ Nordic-
Walking** TV Cannstatt 1846 e.V.:
Sportanlage Münster. Mit dem
Schnupperpass 4 Wochen
kostenlos testen,
Do.: 09:30 - 10:30 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60



1 **Hip-Hop**, TV Cannstatt
1846 e.V.: Gymnastikhalle.
Mit dem Schnupperpass
4 Wochen kostenlos testen.
Mi.: 16:15 - 17:15 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

2 **Jazztanz II** TV Cannstatt
1846 e.V.: Aktiv-Halle.
Mit dem Schnupperpass 4
Wochen kostenlos testen.
Fr.: 19:00 - 20:00 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60



9 **Kindersportschule
(KiSS)** TV Cannstatt 1846 e.V.:
Sporthalle. 28 Euro monatlich.
Telefon: 07 11 / 5 20 8 94 - 81

4 **Kinderturnen II** TV Cann-
statt 1846 e.V.: Altenburgschule,
Turnhalle. Mit dem Schnupper-
pass 4 Wochen kostenlos testen.
Mi.: 17:15 - 18:15 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

2 **Orientalischer Tanz**
TV Cannstatt 1846 e.V.:
Aktiv-Halle. 149 Euro/Semester,
mit Schnupperpass 4 Wochen
kostenlos testen.
Mi.: 20:00 - 21:30 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

9 **Pampersliga I**
TV Cannstatt 1846 e.V.: Sporthalle.
Mit dem Schnupperpass
4 Wochen kostenlos testen.
Di.: 11:00 - 12:00 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

9 **Pampersliga II**
TV Cannstatt 1846 e.V.: Sporthalle.
Mit dem Schnupperpass
4 Wochen kostenlos testen.
Fr.: 11:00 - 12:00 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

3 Pfeffer Club für Jung-gebliebene ab 50 TV Cannstatt 1846 e.V.: Dojo. 27,30 Euro pro Monat + 10 Euro Aufnahmegebühr. Mo. - Fr.
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

6 Pilates „after work“ TB Bad Cannstatt 1892 e.V.: Jahnsaal. 40 Euro/Quartal
Di.: 18:15 - 19:15 Uhr
und 19:30 - 20:30 Uhr,
Telefon: 07 11 / 5 49 01 78



6 Pilates TB Bad Cannstatt 1892 e.V.: Jahnsaal.
40,00 Euro/Quartal.
Mo.: 09:30 - 10:30 Uhr,
Telefon: 07 11 / 5 49 01 78

6 Pilates 50+
TB Bad Cannstatt 1892 e.V.: Jahnsaal. 45 Euro/Quartal.
Mi.: 10:30 - 11:30 Uhr,
Telefon: 07 11 / 5 49 01 78

3 Pilates
TV Cannstatt 1846 e.V.: Dojo.
95 Euro/Semester.
Do.: 10:45 - 11:45 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

1 Pilates TV Cannstatt 1846 e.V.: Gymnastikhalle.
95 Euro/Semester.
Mo.: 10:00 - 11:00 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

1 Rückengymnastik
TV Cannstatt 1846 e.V.: Gymnastikhalle. 95 Euro/Semester.
Fr.: 09:30 - 10:30 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

2 Seniorengymnastik ab 70
TV Cannstatt 1846 e.V.: Aktivhalle. Mit dem Schnupperpass 4 Wochen kostenlos testen.
Do.: 15:00 - 16:00 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

1 Seniorengymnastik TV Cannstatt 1846 e.V.: Gymnastikhalle. Mit dem Schnupperpass 4 Wochen kostenlos testen.
Do.: 15:00 - 16:00 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

6 Sport bei Diabetes TB Bad Cannstatt 1892 e.V.: Jahnsaal.
Preis auf Anfrage.
Mi.: 14.30-15.45 Uhr

6 Sport nach Krebs TB Bad Cannstatt 1892 e.V.: Jahnsaal.
Preis auf Anfrage.
Mo.: 19.00-20.00 Uhr

1 Sport nach Krebs TV Cannstatt 1846 e.V.: Gymnastikhalle. 95 Euro/Semester.
Mit dem Schnupperpass 4 Wochen kostenlos testen.
Di.: 17:00 - 18:00 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

12 Sportabzeichentraining
TB Bad Cannstatt 1892 e.V.: Sportanlage. 52 Euro/Saison.
Di.: 19:45 - 21:30 Uhr,
Telefon: 07 11 / 5 49 01 78



6 Step Aerobic
TB Cannstatt 1892 e.V.: Jahnsaal.
40 Euro/10er Karte
Mo.: 18:00 - 19:00 Uhr,
Telefon: 07 11 / 5 49 01 78

1 Stepaerobic für Anfänger
TV Cannstatt 1846 e.V.: Gymnastikhalle. Mit dem Schnupperpass 4 Wochen kostenlos testen.
Mi.: 19:30 - 20:30 Uhr
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

1 Streetdance TV Cannstatt 1846 e.V.: Gymnastikhalle.
Mit dem Schnupperpass 4 Wochen kostenlos testen.
Fr.: 17:00 - 18:00 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

2 Tai Chi TV Cannstatt 1846 e.V.: Aktiv-Halle. 120 Euro/Semester. Mit dem Schnupperpass 4 Wochen kostenlos testen,
Fr.: 10:30 - 11:30 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

1 Tai-Chi/Chi-Gong TV Cannstatt 1846 e.V.: Gymnastikhalle. 120 Euro/Semester. Mit dem Schnupperpass 4 Wochen kostenlos testen. Fr.: 10:30 - 11:30 Uhr
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

15 Tennis Jugend TB

Cannstatt 1892 e.V.: Tennishalle.
Kosten auf Anfrage.
Sa.: 9.00 - 13.00 Uhr

15 Tennis Herren TB

Cannstatt 1892 e.V.: Tennishalle.
Kosten auf Anfrage.
Fr.: 18.00 - 20.00 Uhr

15 Tennis Damen TB

Cannstatt 1892 e.V.: Tennishalle.
Kosten auf Anfrage.
Mo.: 18.00-19.00 Uhr

8 Vorschulturnen I

TV Cannstatt 1846 e.V.:
Carl-Benz-Schule, Turnhalle.
Mit dem Schnupperpass
4 Wochen kostenlos testen.
Mo.: 17:15 - 18:00 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

15 Vorschulturnen TB

Cannstatt 1892 e.V.: Tennishalle.
20 Euro/10 Nachmittage.
Do.: 17:00 - 18:00 Uhr
Telefon: 07 11 / 52 71 09

12 Walking und Nordic

Walking TB Bad Cannstatt
1892 e.V.: Sportanlage.
25 Euro/Zehnerkarte.
Di.: 18:00 - 19:30 Uhr,
Telefon: 07 11 / 5 49 01 78

16 Wer rastet, der rostet:

Gymnastik 50+ und 70+

AWO - Begegnungs- und Service-
zentrum Hallschlag: Altes Wasch-
haus. Mi.: 14:00 - 15:00 Uhr
und 15:30 - 16:30 Uhr,
Telefon: 07 11 / 54 35 36

6 Wirbelsäulengymnastik am Vormittag

TB Cannstatt 1892 e.V.: Jahnsaal.
43 Euro/Quartal.
Do.: 09:00 - 10:00 Uhr,
Telefon: 07 11 / 5 49 01 78

4 Wirbelsäulengymnastik I

TV Cannstatt 1846 e.V.:
Altenburgschule, Turnhalle.
95 Euro/Semester. Mit dem Schnup-
perpass 4 Wochen kostenlos testen.
Mo.: 18:45 - 19:45 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60



4 Wirbelsäulengymnastik II

TV Cannstatt 1846 e.V.:
Altenburgschule, Turnhalle.
95 Euro/Semester.
Mo.: 20:00 - 21:00 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

6 Wirbelsäulengymnastik

TB Cannstatt 1892 e.V.: Jahnsaal.
43 Euro/Quartal.
Do.: 18:00 - 19:00 Uhr,
Telefon: 07 11 / 5 49 01 78

1 Work-Out, TV Cannstatt

1846 e.V.: Gymnastikhalle.
Mit dem Schnupperpass
4 Wochen kostenlos testen.
Mi.: 18:30 - 19:30 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

6 Yoga TB Bad Cannstatt

1892 e.V.: Jahnsaal. 72 Euro.
Fr.: 09:15 - 10:45 Uhr,
Telefon: 07 11 / 5 49 01 78



1 Yoga für Einsteiger

TV Cannstatt 1846 e.V.: Gym-
nastikhalle. 120 Euro/Semester.
Mit dem Schnupperpass
4 Wochen kostenlos testen.
Mi.: 19:15 - 20:30 Uhr
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

1 Yoga für Fortgeschrittene

TV Cannstatt 1846 e.V.:
Gymnastikhalle.
120 Euro/Semester.
Mit dem Schnupperpass
4 Wochen kostenlos testen.
Di.: 18:00 - 19:15 Uhr
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

8 Zwergenturnen

TV Cannstatt 1846 e.V.:
Carl-Benz-Schule, Turnhalle.
Mit dem Schnupperpass
4 Wochen kostenlos testen.
Mo.: 16:30 - 17:15 Uhr,
Telefon: 07 11 / 52 08 94 60

TB Cannstatt ist Stützpunktverein des Programms „Integration durch Sport“!

Projekt

„**Integration durch Sport**“ ist ein bundesweites Programm des Deutschen Olympischen Sportbundes, das seit 1989 besteht. Es wird außerdem von zwei Bundesämtern gefördert. Mit der Initiative „WIR TUN's“ wollen Vereine und Netzwerke aus diesem Programm auf ihre Arbeit aufmerksam machen und Handlungskonzepte vorstellen.

Zentrales Ziel ist die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund und auch von sozial benachteiligten Menschen in die Gesellschaft und den organisierten Sport. Organisiert wird dieses Programm vom Landessportverband Baden-Württemberg e.V. gemeinsam mit ortsansässigen Sportvereinen.

Auf die Frage an einen jungen Mann, der irgendwann aus Russland nach Deutschland zugewandert ist und der sich für dieses Programm im Bereich Jugendliche stark engagiert, was denn für ihn eigentlich „Integration“ bedeutet, antwortete er: „Integration ist..... wenn sich einer bei mir wohl fühlt und ich mich bei ihm wohl fühle, egal, woher er kommt, beim Sport ist das am Einfachsten.“

Das ist auch die Erkenntnis im Turnerbund Bad Cannstatt, der seit einigen Monaten mit dem Programm Kitafit vier Kindertagesstätten mit einem wöchentlichen, altersgerechten Sportangebot versorgt. Ziel ist hierbei, bei möglichst allen Kindern der Einrichtungen Bewegungsdefizite zu vermeiden und sie spielerisch zu fördern. Die Kinder genießen ihre Sportstunden, sie kommen gut gelaunt auf unser Vereinsgelände, es ist toll!

Unser Angebot „Schwimmen für Frauen mit Kindern“ in der Schillerschule richtet sich hauptsächlich an Frauen mit islamischem Hintergrund, das Angebot ist jedoch für Frauen mit und ohne Migrationshintergrund offen. Sich beieinander wohl fühlen, dabei etwas für seine Gesundheit tun, die positiven Seiten von „Bewegung“ empfinden, das steht im Vordergrund.

Der Landessportverband Baden-Württemberg unterstützt uns bei diesem Angebot sowohl finanziell als auch ideell mit regelmäßigen Treffen der ausgewiesenen Stützpunktvereine. Dies sind wichtige Veranstaltungen, um Erfahrungen

auszutauschen und gleichzeitig neue Ideen und Möglichkeiten zu beraten.

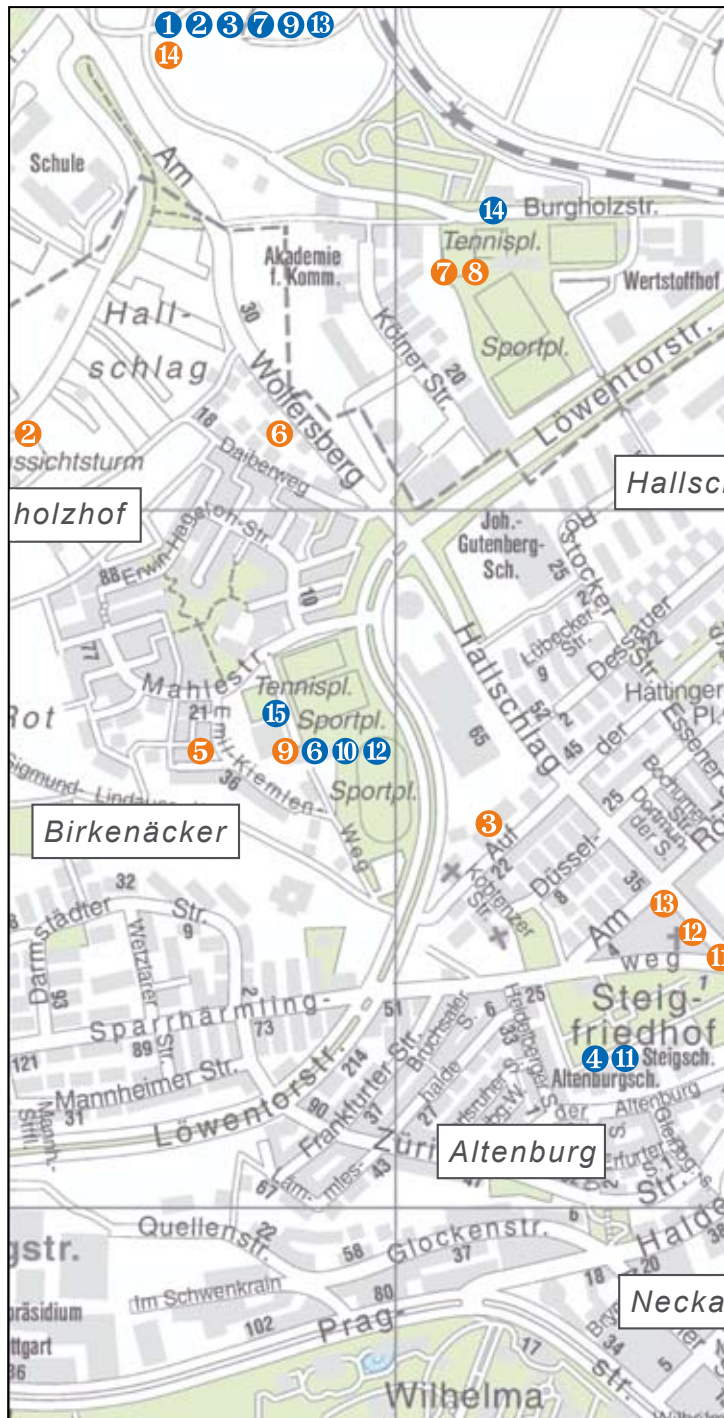
Auch in diesem Schuljahr wird es für zwei Cannstatter Schulen Hip Hop-Angebote geben, in diesen beiden Fällen werden wir unterstützt vom „Gemeinschaftserlebnis Sport“.

Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass unsere Mitbürger aus anderen Ländern ganz langsam offener werden – sie schicken uns ihre Kinder in die Sportstunden, die Mütter haben – oft durch Empfehlung der Kindergärten – mehr und mehr Vertrauen und so hoffen wir, dass sich diese bisher noch zögerliche Entwicklung weiterhin verbessert.

Jeder Mitbürger, egal, woher er kommt und egal, wie alt er ist, soll selbstverständlich einen Sportverein seiner Wahl besuchen und sich auch sehr, sehr gerne selbst einbringen, das ist das Ziel. Vielfalt ist Stärke und Bereicherung, die verschiedenen Kulturen sollen sich ergänzen und aufeinander zugehen, Sportvereine und Netzwerkpartner haben hier eine gemeinsame Verantwortung in unserer Gesellschaft. ■

Übersicht Gastro

- 1 Café Nachbar
Am Römerkastell 73
- 2 Förderverein
Burgholzhofturm e.V.
- 3 Weingut Bauer,
Boskoops Besen
Auf der Steig 33
- 4 Castello Loungebistro
Naststraße 5
- 5 TC-BBC
Emil-Kiemlen-Weg
- 6 Weinstube Jägerhof
Am Wolfersberg 17
- 7 Alte Ziegelei
Burgholzstraße 45
- 8 Schützenhaus
Burgholzstraße 91
- 9 Ristorante, Pizzeria
La Terrazza
Emil-Kiemlen-Weg 51
- 10 Pilum
Naststraße 5
- 11 Römerkastell
Sparrhärmlingweg 2
- 12 Wienerwald Express
Hallschlag 21
- 13 Demets Pizza Kebap
Hallschlag 27
- 14 Alter Pfefferer
Am Schnarrenberg 14



Übersicht Sport



- 5 TSV Sportanlage Münster
Neckartalstraße 261
- 6 TB Cannstatt, Jahnsaal
Emil-Kiemen-Weg 51
- 7 TV Bewegungszentrum
Am Schnarrenberg 10
- 8 Carl-Benz Turnhalle
Weckherlinstr. 8
- 9 TV Sporthalle
Am Schnarrenberg 10
- 10 Baseballplatz
Emil-Kiemen-Weg 51
- 11 Steigschule Gymnastikhalle
Auf der Altenburg 8
- 12 TB Sportanlage
Emil-Kiemen-Weg 51
- 13 TV Tennisanlage
Am Schnarrenberg 10
- 14 Schießanlage Münster
Burgholzstraße 91
- 15 Tennishalle
Emil-Kiemen-Weg 51
- 16 AWO
"Altes Waschhaus"
Am Römerkastell 73

Kartgrundlage: Stadtmessungsamt

- 1 TV Gymnastikhalle
Am Schnarrenberg 10
- 2 TV Aktiv-Halle
Am Schnarrenberg 10
- 3 TV Dojo
Am Schnarrenberg 10
- 4 Altenburgschule: Turnhalle
Auf der Altenburg 10

Erste Planungsschritte aus dem Freiraumkonzept

Ein Bericht von R.Erben

Stadtteilbüro Zukunft Hallschlag

Düsseldorfer Str. 25
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 67 23 72 50
oder bei Weeber + Partner:
07 11 / 62 00 93 68
www.zukunft-hallschlag.de

Öffnungszeiten:

Mo.: 14:00 -16:00 Uhr
Fr.: 10:00 - 12:00 Uhr

Termine:

7. Mai: Basar im Kinderhaus

Hallschlag Spielzeug und Kinderbekleidung. (Mit Kaffee und Kuchen) 13:00 - 15:00 Uhr

13. Mai: Römerkongress mit

Herrn Dr. Thiel Steiggemeindehaus: 19:00 Uhr, Eintritt frei

20. Mai: Let's Putz Aktion

Aufräumen im Hallschlag

24. Mai: Bürgergremium

Stadtteilbüro: 18:00 Uhr

26. Mai: Nachbarschaftstreff

Themengruppe Bildung und Gesundheit 18:00 Uhr

31. Mai: Wohnen, Wohnumfeld

und öffentlicher Raum Themengruppe 1, Stadtteilbüro: 18:00 Uhr

12. Juli: Geschichtsbuch

Erzählcafé AWO 14:30 Uhr

Bereits im Frühjahr 2009 wurden Ideen von Bürgern zur Gestaltung des Freiraums im Hallschlag zusammengetragen. Seit diesem Zeitpunkt hat eine breite Bürgerbeteiligung in Themengruppen, Projekten und in Form eines Workshops bei der Erarbeitung des Freiraumkonzepts durch „lohrberg stadtdlandschaftsarchitektur“ stattgefunden. Das fertige Freiraumkonzept wurde am 22. November 2010 in einer Bürgerversammlung vorgestellt und erste Planungsaufträge für Straßenumgestaltungen konnten bereits vergeben werden. Folgende Maßnahmen sollen ab 2012 in mehreren Bauabschnitten realisiert werden (vorbehaltlich der Zustimmung des Gemeinderates):

Die Straße Hallschlag wird ab der Einmündung Rommelstraße bis einschließlich der Kreuzung Auf der Steig rückgebaut, um den Durchgangsverkehr zu entschleunigen. Gleichzeitig werden Querungsmöglichkeiten für Fußgänger und Radfahrer verbessert, die Gehwege verbreitert und die begleitenden Grünbereiche gestaltet.

Die Straße Am Römerkastell wird östlich der Straße Hall-

schlag bis einschließlich Nastplatz ebenfalls deutlich aufgewertet. Besondere Aufmerksamkeit erhalten dabei die Bereiche um das Nachbarschaftszentrum und das zukünftige Familienzentrum einschließlich der Über- und Durchgänge zum Römerkastell.

Priorität haben außerdem die neuen Stadtbahnhaltestellen der Linie U12. Im Sommer 2011 beginnt die SSB mit dem ersten Bauabschnitt, der die Haltestellen Riethmüllerhaus, Hallschlag und Bottroper Straße umfasst. Auf der Steig wird zwischen Löwentorstraße und der Straße Hallschlag ein komfortabler Geh- und Radweg als Verbindung zur Stadtbahnhaltestelle Riethmüllerhaus erhalten. Auch die Haltestelle selbst, die ja das Kinder- und Jugendhaus anbindet, soll attraktiv gestaltet werden.

Die Radwegeverbindung zwischen Münster und dem Hallschlag wird bereits umgesetzt. An den Entwürfen für die Gestaltung von Parklandschaft und Steinbruch im Travertinpark wird bereits gearbeitet. Hierbei spielt der Artenschutz eine bedeutende Rolle. ■

Mädchen erobern sich Räume

Ein Bericht von R.Erben



Das selbst entworfene Logo der AG Café Hallschlag

Schon während des Jugendhearings im vergangenen Jahr wurde sie spürbar: die Mädchenpower im Hallschlag. Viele Mädchen waren der Einladung ins Jugendhaus gefolgt und zeigten ihr Interesse an der Entwicklung im Stadtteil. Als grundlegendes Projekt wollen sie einen eigenen Raum. Einen „Mädchenraum“, der ihnen zur Verfügung steht, wo sich die Mädchen treffen können und das tun, wozu sie grade Lust haben.

Ein Stück Freiheit! Die Vorstellungen, was sie dort alles machen möchten, sind vielfältig. Das Spektrum reicht von gegenseitiger Hilfe bei Problemen z.B. in der Schule über gemeinsame sportliche und kreative Unternehmungen wie

Tanzen, Musik machen, eigenen Schmuck entwerfen bis hin zu Veranstaltungen für einen größeren Kreis, z. B. Disco, Kino etc... Die Freundinnen Rada, Ezra, Havva, Melisa und Ajko haben erkannt, dass sie gemeinsam Dinge bewegen können und wünschen sich, dass noch mehr Mädchen mitmachen.

Diese Erfahrung ist für die Beteiligung der Jugendlichen an den Projekten der Stadtteilentwicklung von großer Bedeutung. Sie können sich für ihre Belange einsetzen und werden dabei von der Mobilen Jugendarbeit und dem Jugendhaus unterstützt. Noch in diesem Jahr wird z. B. die Weiterentwicklung der Konzeption des Jugendhauses auf der Tagesordnung stehen. ■

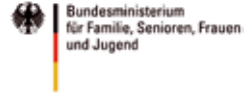
Portrait

Jugendhearing: AG Café Hallschlag

Letztes Jahr im Mai haben viele Mädchen und Jungen ihre Vorstellungen und Wünsche für den Hallschlag aufgelistet (unter www.zukunft-hallschlag.de). Seitdem trifft sich regelmäßig eine Gruppe im Jugendhaus und arbeitet als AG Café Hallschlag an der Entwicklung von Projekten. Die Gruppe kann im Bürgergremium der Sozialen Stadt Anträge stellen und ist dort stimmberechtigt. Ihre Facebook-Seite Café Hallschlag ist online, schaut doch mal vorbei! Oder kommt einfach zum nächsten Treffen der AG Café Hallschlag am 10. Mai von 17:30 - 19:00 Uhr ins Jugendhaus. ■

Bei Fragen könnt Ihr Euch wenden an:

Gesellschaft für Mobile Jugendarbeit Hallschlag
Telefon: 07 11 - 54 73 52
hallschlag@mja-stuttgart.de
Claudio Pippia
Andreas Wabnik
und Marina Papadimitriou
(wg. Mädchenraum)



Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „VIELFALT TUT GUT. Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie“

Modellvorhaben Bildung kommt - JULA läuft weiter

In den kommenden 2 Jahren wird sich das Kinderhaus Hallschlag gGmbH, Am Römerkastell 73, zu einem Bildungszentrum für Familien weiterentwickeln. Als Anlaufstation zum Thema Bildung soll es für alle Generationen und Interessengruppen im Stadtteil offen sein. Bestehende Einrichtungen bringen sich mit Angeboten ein und arbeiten enger zusammen, auch um gemeinsam vorhandene Mittel noch besser zu nutzen. Obwohl es im Programm „Soziale Stadt“ für neue Modellvorhaben ab 2011 kein Geld mehr gibt, konnte die Stadt gerade noch rechtzeitig durch Zustimmung des Landes Mittel aus dem Investitionsbereich in Höhe von 200 000 € bereitstellen.

Von Anfang an wird der Blick bei diesem Modellvorhaben in die Zukunft gerichtet sein. Das Konzept soll soweit entwickelt werden, dass es auf Dauer funktioniert.

Die langfristige Sicherung der Finanzierung ist ein Hauptziel des Modellvorhabens.

Das Förderprogramm „Vielfalt Tut Gut“ – in Stuttgart als „Jugend Lokal Aktiv, kurz JULA“ bekannt – endete nach 3 erfolgreichen Jahren zunächst im Dezember 2010. Nun hat der Bund mit dem Programm „Toleranz Fördern – Kompetenz Stärken“ eine zweite Förderperiode nachgelegt. Für die Stadtteile Hallschlag, Burgholzhof und Neckarvorstadt stehen in den kommenden 3 Jahren Mittel zur Verfügung, um Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung zu fördern und Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken.

Der Bund möchte so die Erfolge der JULA-Projekte aus den Jahren 2007 bis 2010 auch für die kommenden 3 Förderjahre und darüber hinaus sichern. Neue einmalige Projekte werden also nicht mehr

gefördert, sondern nur bisherige Projekte, die so dauerhaft abgesichert werden können. Das über die Modellvorhaben geplante Familienzentrum soll in Zukunft erfolgreiche JULA-Projekte aufnehmen. Die Internationale Bücherecke wird für weitere 3 Jahre über JULA gefördert. Das Netz Hallschlag und die Elternlotsen werden über die Modellvorhaben weiterentwickelt und sollen durch eine enge Verzahnung mit dem Familienzentrum ebenfalls auf Dauer bestehen.

Um jugendlichen und erwachsenen Bewohner/-innen, aber auch Vereinen und Verbänden kleinere Projekte zu ermöglichen, wird es in diesem Jahr eine Neuauflage des handlichen „Aktionsfonds“ für Projekte zum Thema Demokratie und Toleranz erziehung geben (siehe Kasten). ■

Im Modellvorhaben sind folgende Angebote geplant:



Kinderhaus Hallschlag

Kinderhaus Hallschlag gGmbH „Bildung durch Beteiligung“ im Familienzentrum



Peter Kriesel
Telefon: 07 11 / 5 49 81 76
info@kinderhaus-hallschlag.de

Das Kinderhaus bietet bestmögliche individuelle Bildung, unterstützt die Eltern in ihrem Erziehungsauftrag durch Bildungs- und Beratungsangebote und arbeitet eng mit den Familien zusammen. Es ist ein sozialer Lernort für Kinder, Eltern und Familien. Darüber hinaus ist das Familienzentrum als Bildungs- und Beratungsstätte offen nach innen und außen für alle Familien im Stadtteil (s. Portrait im letzten HalloHallschlag S. 36/37).



NETZ

Nachbarschaftliches Engagement für Toleranz und Zusammenhalt

Hallschlag

**eva -
Weiterentwicklung
NETZ Hallschlag**



Anne Stecher
Telefon: 07 11 / 82 08 67 89
anne.stecher@eva-stuttgart.de

Aufbauend auf dem erfolgreichen JULA-Projekt „NETZ Hallschlag Hilft“ soll das nachbarschaftliche Engagement generationenübergreifend weiter entwickelt werden und so langfristig ein tragfähiges Ehrenamtlichen-Netzwerk entstehen.

**Die Hausaufgabenbetreuung im Nachbarschaftszentrum Am Römerkastell 73 ist sehr beliebt. Wegen der großen Nachfrage werden dringend weitere Helfer gesucht: freitags von 14:00 - 15:30 Uhr für die Kinder der 2. bis 4. Klasse (Betreuer sollten mindestens 15 Jahre alt sein).
Telefon: 07 11 / 5 49 83 60**



**Türkische Gemeinde in
Baden-Württemberg e.V.**

**Türkische Gemeinde in
Baden-Württemberg e.V.:
MigrantInnen für Ihren
Stadtteil**



Gökay Sofuoglu
Telefon: 0160 / 4 44 27 50
sofuoglu@tgbw.de

MultiplikatorInnen mit Migrationshintergrund werden zu verschiedenen Themen wie bürgerschaftliches Engagement, Bildung, Gesundheit, Vereinskultur geschult und stehen den Bürgern für Infoveranstaltungen und individuelle Hilfen zur Verfügung.



**Steigschule und Interkulturelle Bildungs-Initiative Stuttgart (IBIS): Nachhilfekompetenzzentrum
Abteilung Stützunterricht**



Iris Hammer
Schulleitungsteam Steigschule
Telefon: 07 11 / 54 60 81
steigschule@stuttgart.de

An der Steigschule sollen Schulkinder kostenlos Nachhilfeunterricht bekommen können. So soll das Lernen zu Hause unterstützt werden und auch eine mögliche Rückschulung an die Regelschule vorbereitet werden. Auch Kinder, die an den Regelschulen im Kooperationsverbund mit der Steigschule beschult werden und Anspruch auf einen erweiterten Förderbedarf haben, sollen im Nachhilfekompetenzzentrum Unterstützung finden.



AWO „Altes Waschhaus“ - Gedächtnistraining und Treffpunkt für Ältere mit türkischem Migrationshintergrund



Bettina Wahl, Dagmar Birbalta
Telefon: 07 11 / 54 35 36
bgs.hallschlag@awo-stuttgart.de

Mit verschiedenen Spielen und Übungen wird das Gedächtnis systematisch trainiert und die Konzentrationsfähigkeit geschult. Gleichzeitig soll so ein Treffpunkt für ältere Bewohner mit türkischem Migrationshintergrund entstehen. Hier können sie sich austauschen, aktuelle Fragen ansprechen und sich über Angebote der offenen Altenhilfe informieren. Die Stärkung der Gedächtnisleistung verbessert gleichzeitig das individuelle Wohlbefinden. Die Möglichkeit zu geselligem Beisammensein und Gesprächen beugt langfristig Einsamkeit und Isolation vor.



**MaugaNescht:
Gemeinsam fit und aktiv**



Andreas Bürkle
Telefon: 07 11 / 54 47 96
mauga-nescht@gmx.de

Kinder aus dem Stadtteil sollen sich kennen lernen, gemeinsam erlebnispädagogische Angebote nutzen und mitgestalten können. Die Mädchen und Jungen sollen Freude an Bewegung finden. Mobilität, Integration, Gesundheit, Ernährung, eigenverantwortliches Handeln, Selbstvertrauen, Sprache und Selbstwahrnehmung sollen so gefördert werden. Das familiäre Umfeld wird dabei mit einbezogen.



**Aktivspielplatz Hallschlag,
Dracheninsel e.V.,
AKI's Rad- und Reparatur-
treff für alle**



Philipp Gugenhan
Telefon: 07 11 / 54 43 23
aktivspielplatz.hallschlag@gmx.de

Die Fahrradwerkstatt und der Fahrradverleih des Dracheninsel e.V. wird für alle Kinder von 7-15 Jahren aus dem Stadtteil geöffnet. Dort lernen sie alles über Fahrräder, Sicherheit, Radwegenetz und Reparaturen und verbessern durch das Fahrradfahren ihre Bewegung, Koordination und Kondition. Zusätzlich steht die Werkstatt an einem Wochentag für die Bewohner des Stadtteils zur Verfügung, um eigene Fahrräder unter Anleitung zu reparieren. Genauer Informationen finden Sie im Schaukasten des Aktivspielplatzes, Rostocker Str. 9.

AGDW
Arbeitsgemeinschaft Dritte Welt e.V.

**AG Dritte Welt e.V.
Ratschlag-
Information, Beratung, Hilfe**



Eva Kronz
Telefon: 07 11 / 24 02 80
info@agdw.de

Mit einem vielseitigen und leicht zugänglichen Beratungsangebot sollen Menschen erreicht werden, die sozial benachteiligt sind und/oder geringe Deutschkenntnisse haben. Es gibt Hilfe beim Kontakt mit Behörden und Institutionen, beim Schriftverkehr und beim Ausfüllen von Anträgen sowie Informationen zu Angeboten im Stadtteil und darüber hinaus. Das Angebot steht ab September 2011 zur Verfügung.

JULA- Aktionfonds: Anträge stellen!

Die Mittel für 2011 müssen bis Ende des Jahres ausgegeben und abgerechnet sein. Das bedeutet, dass die Projektanträge jetzt zügig gestellt werden sollten. Interessierte aus den Stadtteilen Hallschlag, Neckarvorstadt und Burgholzthof können sich gerne wenden an:

Heike Silber
Telefon: 07 11 / 2 23 81 77
hesilber@gmx.de

beim „Förderverein ehrenamtliche Gemeinwesenarbeit Hallschlag e.V.“, Römerkastell 73 oder an:

Susanne Weimer-Aue
Telefon 07 11 / 51 89 26 95
mobil 0170 / 3 33 28 96
weimer-aue@agdw.de



H. Silber



S. Weimer-Aue

Über Anträge an den Aktionsfonds entscheidet das Bürgergremium am 24. Mai sowie am 27. September und bei Bedarf in einer Sondersitzung am 5. Juli, jeweils um 18:00 Uhr im Stadtteilbüro.



Bauwagenanmalaktion beim Dedektivfest

Wer und was ist IBIS?

von Kirsten Stähler und Marie-Luise Compani



Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Vorstände:

Kirsten Stähler
staebler@ibis-stuttgart.de

Marie-Luise Compani
compani@ibis-stuttgart.de

Seit zwei Jahren gibt es die Interkulturelle Bildungs-Initiative Stuttgart, kurz IBIS genannt. Eine Initiative, die im Hallschlag eine Kindertagesstätte auf Grundlage der Waldorfpädagogik zu eröffnen plant. Hinter dieser Initiative steht der Verein für interkulturelle Waldorfpädagogik e.V. in Kooperation mit der Eltern Initiative Hallschlag Zuckerfabrik e.V., kurz EIHZ genannt.

Unser Engagement gilt gerade den Familien und Kindern, die nicht ohne weiteres Zugang zur Waldorfpädagogik haben. Wir möchten deshalb ganz bewusst im Hallschlag für diese Familien und deren Kinder tätig werden.

So möchten wir uns als Initiative hier an dieser Stelle vorstellen und über den Stand unserer Aktivitäten berichten.

Vielleicht haben Sie schon im Stadtteilbüro in der Düsseldorfstraße freitags zwei junge Erzieherinnen erlebt? Seit September letzten Jahres bieten wir je nach Wetterlage Spiele an. In der Leseecke wird bei schlechtem Wetter vorgelesen oder es werden Gesellschaftsspiele gemacht. Dieses Angebot wollen wir versuchen weiterhin aufrecht zu erhalten und einmal wöchentlich die Ehrenamtlichen in der Bücherecke mit einem Spielnachmittag unterstützen.

Dazu sind alle interessierten Kinder herzlich eingeladen!

Damit das Projekt der internationalen Bücherecke weitergehen kann und Gelder bei Jula beantragt werden können, haben wir zum März 2011 die Trägerschaft für dieses Projekt übernommen.

Oder Sie haben vielleicht beim Fest der Stadtteil-Detektive gesehen, wie wir mit Kindern bei strömenden Regen den Bauwagen für die „Bürgergärtler“ angemalt haben? Vielleicht hat Ihr Kind auch tüchtig mitgeholfen?

Gemeinsam mit der Steigschule ist im Rahmen eines Modellvorhabens der Stadt Stuttgart noch ein weiteres Projekt für SchülerInnen ab der 1.Klasse geplant. Ab April werden voraussichtlich zwei Lehrer unserer Bildungs-Initiative montags in den Räumen der Steigschule kostenlosen Stützunterricht anbieten können.

Bei Fragen im Zusammenhang mit diesem Kooperations-Projekt Steigschule/IBIS wenden Sie sich bitte an Frau Iris Hammer, steigschule@stuttgart.de, 07 11 – 54 60 81 / 9 56 14 93.

Doch nun mehr zu unserem Kindergartenprojekt. Geplant sind zwei Gruppen. Eine Krippengruppe für 10 Kinder von 0-3 Jahren und eine altersgemischte Gruppe für 15 Kinder

von 0-6 Jahren. Die Planungen sind in vollem Gange und wir hoffen, dass wir im September 2012 die Tore zur Kita in der umgebauten Raufutterscheune, Am Römerkastell 75, für die Kinder öffnen können.

Um möglichst allen Eltern, die auf eine arbeitsweltgerechte Kinderbetreuung angewiesen sind oder dies wünschen, gerecht zu werden, sind Öffnungszeiten von 7:00 bis 18:00 Uhr geplant.



Kinderbetreuung in der Bücherecke

Ein ganz wichtiger und elementarer Bestandteil unserer täglichen Arbeit mit den Kindern ist ein ganzheitlicher Ansatz im Kindergartenalltag. Dieser drückt sich in einem klaren, rhythmischen Tages- und Wochenablauf sowie in festen Gruppen aus.

Bildungsförderung im Sinne des Orientierungsplans Baden-Württemberg findet im Alltag durch besondere Projekte statt.

Wichtig ist es uns, die Kinder in ihren Kompetenzen zu stärken und zu fördern. Auf die folgenden Bereiche achten wir dabei besonders:

- Sprache
- Körper und Bewegung
- Sinne und Wahrnehmung
- Kreativität
- Soziale Kompetenz
- Motivation und Konzentration
- ethisch-moralische Kompetenz

Dazu brauchen Kinder die aufmerksame Begleitung der Eltern, wie auch die der Pädagogen. Diese Begleitung findet in Gesprächen und ausführlichen Beobachtungen und Dokumentationen der Entwicklung des Kindes statt.

Soweit erst einmal! Wir freuen uns schon darauf, im nächsten „Hallo Hallschlag“ über die aktuellen Fortschritte unserer Kita zu berichten.

Oder wir sehen uns am Stadtteilstoff? Wir sind auf jeden Fall dabei! ■

CARL-BENZ

Ganztagesgrundschule Stuttgart



Die Schüler und Lehrer der Carl-Benz-Schule

Die Carl-Benz-Schule

Eine gebundene Ganztagesgrundschule -
ein Ort des Lernens und Lebens.

Carl-Benz-Schule

Weckherlinstraße 8
70376 Stuttgart

Telefon: 07 11 / 21689144
carl-benz-schule@stuttgart.de
www.cbs.s.schule-bw.de

Rektorin: Frau Vanek
Konrektor: Holger Henzler-Hübner
Sekretariat: Barbara Stein

300 Kinder besuchen zurzeit die dreizügige Carl-Benz- Schule.

23 Lehrkräfte, eine pädagogische Assistentin, 11 sozialpädagogische Fachkräfte und zwei Praktikanten unterrichten, bzw. fördern die Kinder, unterstützt von einzelnen außerschulischen Experten täglich von 8:00 bis 16:00 Uhr durch ein reichhaltiges Lern- und Spielangebot.

In zwei regulären Grundschulförderklassen und einer präventiven Grundschulförderklasse werden Kinder ein Jahr, bzw. ein halbes Jahr lang intensiv auf den Schulanfang vorbereitet. Kinder, die zusätzliche Betreuung benötigen, können jeden Morgen um 7:00 Uhr am „pädagogischen Frühstück“ teilnehmen und können von 16:00 bis 17:30 Uhr sowie am Freitag Nachmittag ein Spielangebot an der Schule wahrnehmen.

Durch die Rhythmisierung des Schulalltags wird den Bedürfnissen der Kinder nach Wechsel zwischen Anspannung und Entspannung entsprochen, d.h. zwischen den Unterrichtsphasen liegen Zeiten der Ruhe und Entspannung sowie anregende Angebote an Sport, Spiel, musisch-künstlerischer Betätigung sowie individuellen Lernangeboten.

schiedenen auch ausgefallenen Sportarten wie Capoeira, aus künstlerischen Angeboten wie Tönen, Theater, Musical oder Kochen, Experimente, Spiele herstellen, Natur erkunden, Computer usw. wählen und sich erproben.

In der Mittagspause können die Kinder nach Hause gehen oder in der Schulmensa zu



Clowns bei der Schulveranstaltung

Hausaufgaben gibt es an der Carl-Benz-Schule kaum, denn geübt wird täglich eine Stunde lang in den Lernzeiten, in denen die Kinder individuell gefördert werden können.

Zusätzlich zum Pflichtunterricht wird im täglichen 20 minütigen Sprachband die deutsche Sprache in spielerischen Situationen mündlich geübt. Die Stärken eines jeden Kindes zu entdecken und zu fördern, ist ein wichtiges Anliegen der Schule. So können die Kinder aus einem Angebot aus ver-

Mittag essen und ein reichhaltiges offenes Spiel-, Sport- und Ruheangebot wahrnehmen. Unsere Kinder erhalten vielfältige Möglichkeiten, sich und ihre Talente vor einem Publikum zu präsentieren.

Der Höhepunkt eines jeden Monats ist die Monatsfeier. An jedem letzten Donnerstag im Monat präsentiert sich jeweils eine Klasse mit einem kleinen Programm vor der ganzen Schule. Eingeladen sind jeweils auch die Eltern und die umliegenden Kindergärten.

Die Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus ist für die erfolgreiche Schullaufbahn eines Kindes von größter Bedeutung. In der Schule gelernte Inhalte werden verinnerlicht, wenn sie auch in das außerschulische Leben eines Kindes integriert werden.

So wird auf den engen Kontakt mit den Eltern größter Wert gelegt. An verschiedenen Themenabenden erhalten die Eltern Informationen über wichtige pädagogische Inhalte.

Im „Mama lernt Deutsch“- Kurs treffen sich Frauen aus der ganzen Welt zweimal wöchentlich, um mit viel Freude die deutsche Sprache zu erlernen und anzuwenden. Die Kinder der Frauen sind auch herzlich willkommen und werden während des Kurses betreut. ■

Über einen Blick auf unsere Homepage freuen wir uns.
www.cbs.s.schule-bw.de

Portrait



Kontakt:

sbr gGmbH
Zuckerfabrik 30
70376 Stuttgart

Ansprechpartnerin:

Frau Verena Bachert
Telefon: 07 11 / 55 0 19 - 133
Telefax: 07 11 / 55 0 19 - 139 9
verena.bachert@sbr-ggmbh.de
www.sbr-ggmbh.de

gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION

Das Arbeitsministerium
des Landes Baden-Württemberg
trägt und die Agentur
für Arbeit Stuttgart



Gute Arbeit für Alleinerziehende

Waschen, bügeln, putzen, kochen und ganz nebenbei die Betreuung des Sprösslings meistern – das kennt eine Mutter nur allzu gut. Kaum Zeit für sich selbst, ganz zu schweigen davon, sich über die eigene berufliche Zukunft Gedanken zu machen. Doch daraus entwickelt sich schnell ein unüberwindbarer Teufelskreis. Das vom Europäischen Sozialfonds und JobCenter Stuttgart geförderte und finanzierte Projekt des Trägers sbr gGmbH bietet „Gute Arbeit für Alleinerziehende“!

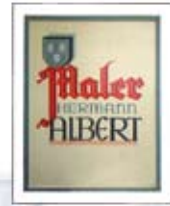
Das Angebot richtet sich an allein erziehende Mütter in der Grundsicherung mit Kindern unter 3 Jahren. Anhand von Einzel- und Gruppengesprächen (1 bis 2 Termine pro Woche) werden die individuellen Bedarfe ermittelt, z.B. Hilfestellungen im persön-

lichen Bereich. Auf Grundlage dieser Bedarfe wird die Basis für persönliche Stabilität geschaffen. Darauf aufbauend münden unsere Coachings in der konkreten Ausbildungs- und/oder Berufsorientierung.



Und die Kinder? Darüber brauchen sich die Mütter keine Gedanken zu machen: Gute Betreuungsmöglichkeiten durch qualifizierte Erzieherinnen werden von Seiten der sbr gGmbH während der gesamten Zeit kostenlos zur Verfügung gestellt.





„Können wir – machen wir“

Das Leistungsversprechen der Maler Albert GmbH

Seit 1949 stellen wir uns in den Dienst unserer Kunden und sind ein verlässlicher Partner rund um alle Maler- und Stuckateurarbeiten in Stuttgart und Umgebung.



Mit unserem Leitspruch „Können wir – machen wir“ und einem flexiblen, kundenorientierten Team bieten wir Qualitätsleistungen und stellen uns gerne dem heutigen Wettbe-

werb, denn wir sind uns sicher: Qualitätsleistungen, Vertrauen & Zuverlässigkeit setzen sich auf lange Sicht durch.

Durch unsere jahrelange Erfahrung haben wir ein fundiertes Fachwissen in der Altbausanierung erlangt. Dies fließt in jedes unserer Sanierungsprojekte ein und sorgt für den langanhaltenden Werterhalt. Die Basis unserer Arbeit ist die Qualität – sie ist unser erklärter Anspruch. Aus diesem Grund verwenden wir bei unseren täglichen Aufgaben nur Materialien von ausgesuchten, etablierten Markenherstellern.

Sprechen Sie mit uns. Gerne stellen wir Ihnen unverbindlich unsere Leistungen und unsere Qualitätsorientierung vor. ■

Maler Albert GmbH

Kölner Str. 15
70376 Stuttgart

Telefon: 07 11 / 54 98 026
Telefax: 07 11 / 55 91 32
info@maler-albert.de
www.maler-albert.de

- Malerarbeiten**
- Fassadenanstriche**
- Gerüstbau**
- Vollwärmeschutz**
- Gipsarbeiten**
- Mineralputze**
- Trockenbau**
- Schallschutz**
- Kunststoffputze**
- Fassadenreinigung**
- Tapezierarbeiten**
- Bodenbeläge**
- Kellersanierung**
- Schall- & Brandschutz**
- und vieles mehr...**

Über die SWSG

Die Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH (SWSG) zählt mit rund 18.000 eigenen Mietwohnungen zu den großen kommunalen, wirtschaftlich starken Wohnungsunternehmen in Baden-Württemberg. Im Auftrag der Landeshauptstadt Stuttgart stellt die SWSG lebenswerten und preisgünstigen Wohnraum bereit. Erklärtes Ziel ist, die Attraktivität Stuttgarts als Wohnstandort zu erhalten und weiter zu verbessern. Die rund 150 Mitarbeiter der SWSG verfügen nicht nur über reichhaltige Erfahrung in der Wohnungsverwaltung, sondern auch in der Realisierung von Neubauprojekten sowie im Sanierungs- und Stadtentwicklungsbereich. Einen wichtigen Stellenwert nimmt zudem das Sozialmanagement ein.



Neuer Leiter des Kundencenters Bad Cannstatt: Lars Hoffmann

Neuer Leiter für SWSG-Kundencenter

Lars Hoffmann ist seit Februar für Bad Cannstatt verantwortlich

Das SWSG-Kundencenter Bad Cannstatt hat seit Februar einen neuen Leiter: Lars Hoffmann hat die Nachfolge von Birgit Rehfeld angetreten. Gemeinsam mit seinen rund 20 Mitarbeitern hat Hoffmann einiges vor – vor allem aber soll in Zukunft noch besser auf die Wünsche der Kunden eingegangen werden.

Es ist das einzige Kundencenter außerhalb der Zentrale in Oberürkheim – und als solches seit sechs Jahren ein voller Erfolg. Rund 4.400 Wohneinheiten zählen zum Kundencenter Bad Cannstatt an der Rostocker Straße, knapp 2.000 davon

sind fußläufig erreichbar. Kein Wunder, dass viele Kunden der Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH (SWSG) den direkten Weg bevorzugen und ihre Anliegen persönlich vortragen. „Die Nähe zu den Kunden ist etwas Besonderes – genau das macht aber auch den speziellen Reiz des Kundencenters im Hallschlag aus. Dank der Präsenz vor Ort ist alles viel greifbarer, daher bekommt man auch ein viel besseres Gefühl für die Wünsche der Kunden“, betont Lars Hoffmann.

Dieses besagte Gefühl für die Kunden – aber auch für Mitarbeiter und den Bestand – zu bekommen, sind derzeit auch die ersten Aufgaben, denen sich der neue Kundencenterleiter gewidmet hat. Obwohl ihm der Hallschlag alles andere als unbekannt ist: Vor zehn Jahren kam der gebürtige Sachsen-Anhalter nach Stuttgart, um nach seiner kaufmännischen Ausbildung ein Studium an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg anzuschließen. Den praktischen Teil des Studiums absolvierte er bei der SWSG im Hallschlag. „Man kann also sagen, dass meine erste Begegnung mit dem Bestand der SWSG im Hallschlag stattgefunden hat“, erzählt Hoffmann lächelnd.

Und auch in der Vergangenheit hat es immer wieder Berührungspunkte gegeben. Schließlich war Hoffmann bei der SWSG lange Zeit für die Projektentwicklung zuständig, bevor er vergangenes Jahr die Leitung des Kundencenters Süd übernommen hatte. Insofern war Hoffmann an allen Neubauprojekten der vergangenen Jahre – etwa an den Bauvorhaben an der Frankfurter Straße/ Sparrhärmlingweg oder an der Düsseldorfer Straße – beteiligt.

Ideale Voraussetzungen also, denn die Weiterentwicklung des Bestandes ist eine der Aufgaben, die das Team des

Kundencenters verstärkt in Angriff nehmen wird. „Wir müssen weiter in den Bestand und dessen Struktur investieren – vor allem die Entwicklung des Hallschlags ist ein Kernthema“, macht Hoffmann mit Blick auf das immense Sanierungsprogramm deutlich. Ein Hauptaugenmerk liegt zudem auf der Kundenorientierung. Aus diversen Kundenzufriedenheitsanalysen ist hervorgegangen, dass die Maßnahmen zur Verbesserung der Kundenzufriedenheit fruchten – auch wenn es natürlich nach wie vor Optimierungspotential gibt. „Der Weg der vergangenen Jahre soll konsequent weiter verfolgt werden. Beispielsweise wollen wir für unsere Kunden in Zukunft noch besser erreichbar sein“, sagt Hoffmann.

Ein weiteres Thema, dessen sich Hoffmann und sein Team annehmen wollen, ist die Versorgung der Mieter mit Wohnraum, wenn aufgrund von Modernisierungs- oder Neubaumaßnahmen ein Umzug ansteht. „Das ist eine Mammut-Aufgabe für unsere Kundenbetreuung. Schließlich wollen wir den Wünschen unserer Mieter gerecht werden – und dafür muss die persönliche Situation jedes einzelnen Mieters beachtet werden“, stellt Hoffmann fest. Er ist überzeugt, diese Ziele auch erreichen zu können: „Bei der Begeisterung und Motivation, die ich in meinem Team

vorgefunden habe, bin ich mir sicher, dass wir die Herausforderungen meistern werden.“

Mehr Kundenorientierung und ein besserer Wohnungsbestand – damit ist auch klar, was am Ende des Weges stehen soll: „Der Hallschlag soll ein bunt gemischter Wohnstandort werden. Das Potential dazu ist jedenfalls vorhanden“, betont der Kundencenterleiter.



Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH

Kundencenter Bad Cannstatt
Rostocker Straße 2-6
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 93 20 - 222
Telefax: 07 11 / 93 20 - 199
info@swsg.de
www.swsg.de

Am 4.6.2011 laden wir Sie zum Tag der offenen Tür ein. Ein genaues Programm erhalten Sie noch. Und beim Stadtteilstfest können Sie uns auch treffen. Wir freuen uns auf Sie.



Evangelische Freikirche im Hallschlag

Vielleicht haben Sie sich schon gefragt, zu welchem Zweck das Gebäude neben der Firma Veyhl hinter dem LIDL-Parkplatz gebaut wird. Hier, in der Zuckerfabrik 18, werden wir als Evangelische Freikirche ein neues Zuhause finden. Ab Mitte April finden nach vier Jahren Planung und Bau in diesem Gebäude unsere Gottesdienste statt.

Warum im Hallschlag?

Wir wohnen über die Stadt verstreut. Die Stadt Stuttgart verstand unsere Bedürfnisse und bot uns den Bauplatz an. Wir haben uns spontan „verliebt“ in den Platz und seine Möglichkeiten.

Wer sind wir?

Die Gemeinde nennt sich „Evangelium für Alle“. Gut 300 fröhliche Christen aller

Altersgruppen treffen sich hier, darunter viele Familien mit ca. 100 Kindern sowie 40 Jugendliche, aber auch viele Senioren.

Was bieten wir an?

Der Gottesdienst am Sonntag (10:00 Uhr) ist für alle da. Nach gemeinsamem Beginn mit Liedern und Gebet hören die Er-



Junge Erwachsene der EFA

wachsenen auf eine Predigt, die direkt in Herz und Alltag spricht. Die Kinder treffen sich parallel zum Gottesdienst in 6 verschiedenen Altersgruppen.

Kommen Sie doch einmal vorbei, auch wenn sie mit „Kirche nichts am Hut“ haben. Wir erleben, dass die Aussagen der Bibel uns in alltäglichen



Kinderfreizeit in der EFA

Fragen weiterhelfen. Vielleicht machen Sie ja dieselbe Entdeckung. Unter der Woche gibt es übrigens eine Fülle von Angeboten für jede Altersgruppe. Schauen Sie einfach auf unserer Homepage nach unter www.efa-stuttgart.de. ■

Die bekanntesten Vögel im Hallschlag: Die Stadtauben

Leser-Beitrag



Stadtauben sollten nicht gefüttert werden (Foto: R. Mahle)

Sie stammen von den Felsentauben ab. Diese wurden zuerst als Haustauben gehalten, sind aber wieder verwildert. Die Häuser einer Stadt ersetzen ihnen wohl die Felsen.

Bei üppigem Nahrungsangebot können die Stadtauben 8 mal 2 Junge im Jahr ausbrüten. Es gibt dann aber zu viele Tauben auf zu engem Raum. Wenn also die Tauben nicht gefüttert werden, müssen sie sich „selbst versorgen“ und haben dadurch weniger Nachwuchs.

Die Tauben verhungern auf gar keinen Fall, sie finden immer noch genug, auch im kalten Winter.

Gar nicht gut für sie ist unser (altes) Brot. Und mit dem gut gemeinten Ausstreuen von Körnern ist den Tauben auch nicht gedient (ergibt wieder: zu viele Tauben auf zu engem Raum).

Was die Tauben nicht wegpicken, holen sich die Ratten und Mäuse. Ratten im Keller oder sogar tagsüber auf Spielplätzen und Rasenflächen sind bestimmt von niemanden erwünscht, ganz abgesehen von dem auch noch mit Bakterien belasteten Taubenkot im Sand, in und mit dem die kleinen Kinder spielen.

Im Allgemeinen gilt die Taube ja als Friedenssymbol und sie lebt in Einhe. Von der Haustaube stammt auch die Brieftaube ab. Sie dient manchen Leuten als Hobby, als Nachrichtenüberbringer gibt es heute andere Wege. Auch die Schweizer Armee hat ihre Brieftaubeneinheit aufgelöst. Und wo fliegen uns die sprichwörtlich gebratenen Tauben in den Mund? Bei uns hier nicht!

Also bitte: keine Tauben füttern und nichts Eßbares draußen wegwerfen! ■

Ein Beitrag von Romana Mahle

Herumliegender Müll, insbesondere Essensreste, sind nicht nur kein schöner Anblick, sondern können auch zu Problemen führen, z. B. Tauben und Ratten anziehen.



(Foto und Text: Wiesenfahrt)

Bei derlei Problemen können Sie sich an Ihre Hausverwaltung wenden.

Wenn es um eine öffentliche Fläche geht, wenden Sie sich bitte an das Bezirksamt Bad Cannstatt: Telefon: 07 11 / 2 16 - 36 46 (Bürgerinformation) oder Telefon: 07 11 / 2 16 - 9 89 47

Sollten Sie ganz konkret Ratten bemerken, so können Sie sich auch direkt an die für den Infektionsschutz zuständige städtische Stelle beim Amt für öffentliche Ordnung wenden: Christina Bachmann Telefon: 07 11 / 2 16 - 9 19 38

Mittmachveranstaltung: Märchennachmittag am 27. Mai

Das Wasser des Heilens

Kontakt:

Diana Monson
Seestraße 19, 71679 Asperg
Telefon: 0 71 41 / 2 98 21 60
diana.monson@gmx.de
www.diana-monson.de

Öffnungszeiten Bücherecke:

vormittags:
Fr. und Sa.: 10:00 - 12:00 Uhr
nachmittags
Mo.: 14:00 - 16:00 Uhr
Mi.: 16:00 - 18:00 Uhr
und Fr.: 15:00 - 17:00 Uhr



Lesung in der Bücherecke

Die Brüder sind ausgezogen, dem todkranken Vater das rettende Wasser des Heilens zu holen..., doch sie kommen nicht zurück. Da beschließt die

kleine Schwester, sich auf die gefährliche Suche zu begeben. Kann sie all die Hindernisse und Gefahren überwinden und dem Vater das rettende Wasser des Lebens bringen?

Für Kinder spannend aufgearbeitet erzählt Diana Monson dieses altbekannte Märchen. Improvisiertes Nachspielen macht diesen Nachmittag zu einem bewegenden Erlebnis. ■

...alles lecker...vom **SAILER BÄCKER**...alles lecker...vom **SAILER BÄCKER**...



SAILER

BÄCKEREI · KONDITOREI · CAFÉ

Löwentorstr. 257 + 259 · 70376 Stuttgart · FON 0711 / 95 46 86 0

www.baeckerei-sailer.de

Immer aktuell informiert

Service

Wichtige Telefonnummern und Adressen für den Hallschlag,
Altenburg und Birkenäcker

Notdienste

Polizei 110
Rettung, Notarzt 112
Feuerwehr 112
Giftruf 0761-19240
Krankentransporte ... 19222

Polizei

Polizeiposten Hallschlag
Rostocker Str. 6
70376 Stuttgart
Notruf: 110
Telefon: 07 11 / 89 90 46 80

Ärzte

Dr. med. Lutz Dannenberg
Hausarzt / Innere Medizin
Dessauer Str. 65
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 54 44 15
Mo. - Fr.: 09:00 - 12:00 Uhr
und 16:00 - 18:00 Uhr
Do. - Nachmittag geschlossen

Dr. med. Salvina Göllner
Fachärztin/Allgemeinmedizin
Hallschlag 16
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 54 43 59

Dr. med. Jürgen Koubik
Allgemeinmedizin
Sparrhärmlingweg 51
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 9 54 79 70
Mo. - Fr.: 08:30 - 10:00 Uhr
Mo. + Do.: 15:00 - 18:00 Uhr
Di.: 17:00 - 19:00 Uhr

Dr. med. Tim Rogge
Kinder und Jugendarzt
Bochumer Str. 8
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 54 73 66
Mo. - Fr.: 08:30 - 12:00 Uhr
und 14:00 - 17:00 Uhr
Mi. - Nachmittag geschlossen

Dr. med. Manfred Schmid
**Facharzt für Allgemein-
medizin/Allergologie**
Am Römerkastell 14
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 54 52 33
Mo. Mi. Fr.: 09:00 - 10: Uhr
Mo. Di. Do. Fr.: 16:00 - 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Dr. med. dent. Günther Mertz
Zahnarztpraxis
Am Römerkastell 12
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 54 43 62
Mo. - Do.: 08:15 - 11:00 Uhr
und 14:30 - 17:00 Uhr
Fr.: 08:15 - 11:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Apotheken

Hansa Apotheke
Bottroper Str. 33
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 54 47 53
Telefax: 07 11 / 5 00 07 44
hansa-apotheke-stuttgart
@t-online.de
Mo. - Fr.: 08:30 - 13:00 Uhr
und 14:15 - 18:30 Uhr
Sa.: 08:30 - 13:00 Uhr

Sofienapotheke
Hallschlag 17, 70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 54 65 16
sofienapotheke-stuttgart
@t-online.de
Mo. - Fr.: 08:30 - 13:00 Uhr
und 14:15 - 18:30 Uhr
Sa.: 09:00 - 13:00 Uhr
Wochenenddienste sind im
Schaufenster ausgestellt

Physiotherapie

**Praxis für Physiotherapie &
Manuelle Therapie Behnert-Roos**
Am Römerkastell 14
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 5 92 02 03
praxis@behnert-roos.de
www.behnert-roos.de

Krankenhäuser

Robert Bosch Krankenhaus
Auerbachstraße 110
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 8 10 10

Krankenhaus Bad Cannstatt
Prießnitzweg, 70374 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 2 78 - 02

Altenheime

Altenburgheim
Altenwohn-u.Pflegeheim
Gleißbergstr. 2, 70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 54 00 2 - 0

Kirchen

Kath. Pfarramt St. Rupert
Koblenzer Str. 19, 70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 54 40 73
strupert.cannstatt@drs.de
Di. + Fr.: 09:00 - 12:00 Uhr
Mi.: 16:00 - 18:30 Uhr

Evang. Steigkirchengemeinde
Gemeindebüro
Auf der Steig 27, 70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 54 44 06
evang-steigkirchengemeinde
@t-online.de, Kontaktzeiten:
Mo. Mi. Fr.: 09:00 - 12:00 Uhr

Kinder

Abenteuerspielplatz Mauga
Nescht
Hartensteinstrasse 12/2
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 54 47 96
mauga-nescht@gmx.de
www.maugi.de
Di. - Fr.: von 14:30 - 19:00 Uhr,
Sa.: 11:00 - 17:00 Uhr.
In den Ferien:
Mo. - Fr.: von 11:00 - 18:00 Uhr
geöffnet für Kinder von 6-14
Jahren - kostenfrei

Kinder-/Jugendhaus Hallschlag
Sigmund Lindauer Weg 9
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 55 05 95 90
hallschlag@jugendhaus.net

Aktivspielplatz Hallschlag
Drachensinsel e.V.
Rostocker Str. 9,
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 54 43 23
www.aki-hallschlag.de
Mo. - Do.: 14:00 - 18:30 Uhr.
Fr.: 14:00 - 18:30 Uhr.
In den Ferien:
Mo. - Fr.: 11:30 - 18:30 Uhr
geöffnet für Kinder von
6 - 14 Jahren: kostenfrei

Dienstleistungen

Elektroinstallationen Böhle
Rostocker Str. 6
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 54 74 32
Mobil: 0170 / 5 88 88 38

Heizung und Sanitär Pfützer
Bottroper Str. 4
70376 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 54 59 95

Postagentur / Bürobedarf
Am Römerkastell 12
70376 Stuttgart
Mo. - Fr.: 9:30 - 12:30 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr
Sa.: 9:30 - 12:30 Uhr

Fahrbücherei
der Stadtteilbüchereien
Telefon: 07 11 / 216 - 8113
Haltestelle am Jüdischen
Friedhof - Sparrhärmlingsweg
Freitag von 14:30 - 15:00 Uhr

Bücherecke Hallschlag
im Stadtteilbüro Hallschlag
Düsseldorfer Str. 25
70376 Stuttgart
Mi.: 16:00 - 18:00
Fr.: 14:00-16:00
Sa.: 10:00 -12:00 Uhr
Bücher verschiedener
Sprachen



SWSG. IN STUTTART ZU HAUSE.

Die Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH (SWSG) sorgt seit mehr als 75 Jahren dafür, dass möglichst viele Menschen ein attraktives Zuhause in Stuttgart zu fairen Preisen finden. Wir bauen Eigenheime und Eigentumswohnungen und bieten rund 18.000 Mietwohnungen an.

Als Unternehmen der Landeshauptstadt arbeiten wir aktiv daran, die Lebensqualität in Stuttgart zu steigern. Durch Modernisierung und Energieeinsparung

im Bestand. Mit besonderem Engagement für Familien, Kinder und ältere Menschen. Mit speziellem Augenmerk auf Integration und sozialen Ausgleich.

Die SWSG: In Stuttgart zu Hause.
Seit über 75 Jahren.